

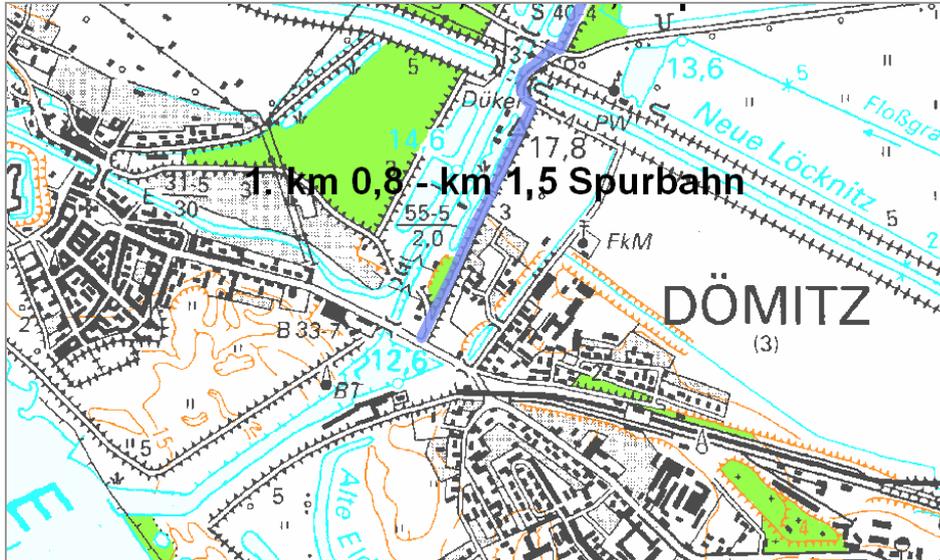
Inhalt

1	ABSCHNITTE VON DÖMITZ BIS ZUM ELDEDREIECK	3
1.1	1. Abschnitt Spurbahnen auf Landesdeich Schleuse Dömitz	3
1.2	2. Abschnitt Spurbahnen auf Landesdeich bis Neu Kaliß	5
1.3	3. Abschnitt Umleitung Neu Kaliß - Schleuse Malliß	6
1.4	4. Abschnitt Schleuse Malliß – Neu Göhren	8
1.5	5. Abschnitt Neu Göhren – Eldena	10
1.6	6. Abschnitt Eldena – Umleitung Krohn	12
1.7	7. Abschnitt Umleitung über Krohn	14
1.8	7B. Abschnitt Umleitung über Güritz	15
1.9	8. Abschnitt Schleuse Güritz - Neu Fresenbrügger Brücke	16
1.10	9. Abschnitt von Neu Fresenbrügger Brücke bis Fresenbrügge	18
1.11	10. Abschnitt Fresenbrügge - Grabow	20
1.12	11. Abschnitt Stadt Grabow	22
1.13	12. Abschnitt Grabow– Hechtsforthschleuse	23
1.14	13. Abschnitt Hechtsforthschleuse – Klein Laasch	25
1.15	14. Abschnitt Klein Laasch Neustadt-Glewe	27
1.16	15. Abschnitt Neustadt-Glewe - Kronskamp (Querung A24)	28
1.17	16. Abschnitt Kronskamp - Lewitzschleuse (Gemeindestraße)	30
1.18	17. Abschnitt Lewitzschleuse – Hohe Brücke	31
2	ABSCHNITT VOM ELDEDREIECK BIS PLAU AM SEE	33
2.1	18. Abschnitt Hohe Brücke – Matzlow-Garwitz	33
2.2	19. Abschnitt Matzlow-Garwitz	35
2.3	20. Abschnitt Matzlow-Garwitz - Malchow	36
2.4	21. Abschnitt Malchow – Dammer Tannen	37
2.5	22. Abschnitt Umleitung L09	39
2.6	23. Abschnitt Straße Badstaven – Schleuse Parchim	40
2.7	24. Abschnitt Altstadt Parchim	41
2.8	25. Abschnitt Plumperwiesenbrücke – Südringbrücke	42
2.9	26. Abschnitt Südring Brücke – Brücke am Brunnen	43
2.10	27A. Abschnitt Umleitung Kastanien Allee, Slater Fährsteig	45
2.11	28A. Abschnitt Umleitung Slater Fährsteig - Neuburg	46
2.12	27B. Abschnitt Umleitung Brücke Am Brunnen - Krützerberg	47
2.13	28B. Abschnitt Krützerberg - Neuburg	48
2.14	29. Abschnitt Neuburg – Schleuse Neuburg	49
2.15	30. Abschnitt Schleuse Neuburg – K25	51
2.16	31. Abschnitt Umleitung auf K25	53
2.17	32. Abschnitt Brücke K25 - Burow	54
2.18	33. Abschnitt Umleitung Burow bis Lübz	56
2.19	34. Abschnitt Umleitung Lübz - Schleuse Bobzin	57
2.20	35. Abschnitt Schleuse Bobzin – Rastplatz Kuppentin	58
2.21	36. Abschnitt Rastplatz Kuppentin - Barkow	60
2.22	37. Abschnitt Umleitung Schleuse Barkow	62
2.23	38. Abschnitt Barkow - Plau am See	63
2.24	39. Abschnitt Umleitung an B 191 - Plau am See	65
2.25	40. Abschnitt Stadtgebiet Plau am See	66

3	ABSCHNITT VOM ELDEDREIECK BIS SCHWERIN	67
3.1	41. Abschnitt Eldedreieck – Gaartzer Brücke	67
3.2	42. Abschnitt Gaartzer Brücke – Banzkow	69
3.3	43. Abschnitt Banzkow	71
3.4	44. Abschnitt Banzkow – Plate	72
3.5	45. Abschnitt Plate	74
3.6	46. Abschnitt Plate – Schweriner See	75

1 ABSCHNITTE VON DÖMITZ BIS ZUM ELDEDREIECK

1.1 1. Abschnitt Spurbahnen auf Landesdeich Schleuse Dömitz



Beschreibung:

Der Abschnitt beginnt in Dömitz an der Werderstrasse bei der Schleuse (km 0,8) führt über einen Landesdeich und der Kanalbrücke der Neuen Löcknitz bis zur Straßenbrücke der K47 (km 1,5).

Auf dem Deich befinden sich Spurbahnen die für, dass befahren mit Fahrrädern nur bedingt geeignet sind. Für die Betreuung der Landesdeiche ist das Land Mecklenburg Vorpommern zuständig.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
820 m	komplett	-

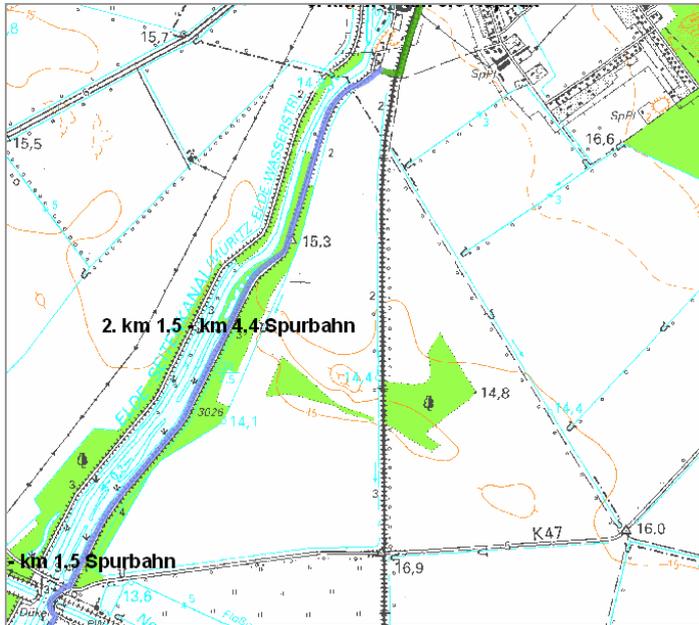
Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 0,8 – km 1,5	Stadt Dömitz	Dömitz - Malliß	Ludwigslust

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 0,8	Anschlussmöglichkeiten bei km 1,5
Elberadfernweg	K 47
Mecklenburgische Seen Radfernweg	-
Eldetal- Schaalsee Rundweg	-
Eldetal Rundweg	-

1.2 2. Abschnitt Spurbahnen auf Landesdeich bis Neu Kaliß



Beschreibung:

Der 2,8 km lange Abschnitt verläuft wie der Erste auf einem Landesdeich. Der vorhandene Betriebsweg ist mit Spurbahnen ausgestattet. Die Spurbahnen befinden sich in einem schlechten Zustand und sind für Radfahrer nur bedingt geeignet.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
2.830 m	komplett	-

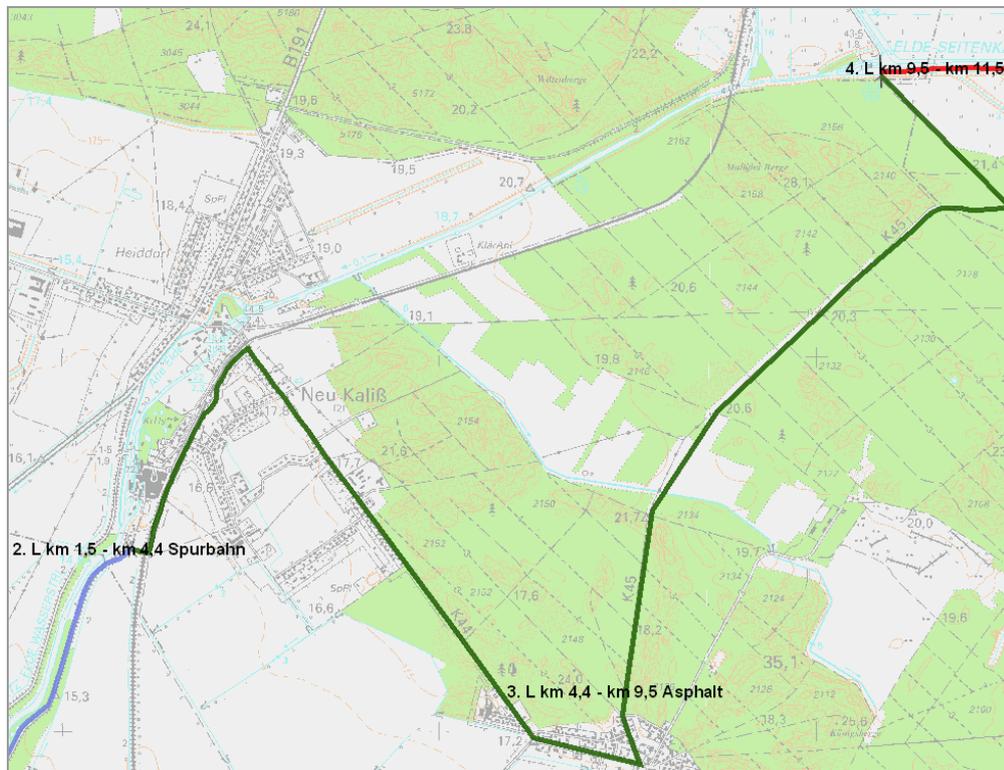
Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 1,5 – km 4,3	Stadt Dömitz	Dömitz - Malliß	Ludwigslust
km 4,3 – km 4,4	Neu Kaliß	Dömitz - Malliß	Ludwigslust

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 1,5	Anschlussmöglichkeiten bei km 4,4
K47	Neu Kaliß regional bedeutsame Radtour 22

1.3 3. Abschnitt Umleitung Neu Kaliß - Schleuse Malliß



Beschreibung:

Am Ende des Landesdeiches endet auch der Betriebsweg. Im weiteren Verlauf der MEW ist an beiden Ufern kein Betriebsweg vorhanden. In diesem Abschnitt verläuft eine Waldkante zum Teil direkt am Ufer.

Die WSV benötigt in diesem Abschnitt keinen Betriebsweg und es ist vom WSV auch nicht geplant einen zu bauen.

Es wird aus diesem Grund eine Ausweichstrecke wie folgt vorgeschlagen. Vom Ende des Landesdeichs entlang einer stillgelegten Bahntrasse bis zur Straße „Alter Postweg“.

Die Umleitung verläuft weiter in Richtung Kaliß auf der K44. In Kaliß schließt die Umleitung an einem bestehenden straßenbegleitenden Radweg in Richtung Neu Göhren an. Auf dem Radweg verläuft auch der Mecklenburgische Seen-Radfernweg.

Die Trasse folgt dem Radweg in Richtung Neu Göhren ca. 3,8 km. Vor Neu Göhren führt ein Waldweg bis zur Schleuse Malliß bei km 9,5 am linken Ufer. Der Waldweg ist ca. 1,0 km lang und kaum befestigt.

Von Neu Kaliß besteht auch die Möglichkeit über den regional bedeutsamen Radtour 22 an den Mecklenburgischen Seen Radfernweg zwischen Kaliß und Neu Göhren anzuschließen. Diese Trasse wurde für die Umleitung nicht gewählt, da das Verbindungsstück auf einer Länge von ca. 2,8 km unbefestigt ist.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
9.450 m	komplett	-

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 4,4 – km 7,6	Neu Kaliß	Dömitz - Malliß	Ludwigslust
km 7,6 – km 9,5	Malliß	Dömitz - Malliß	Ludwigslust

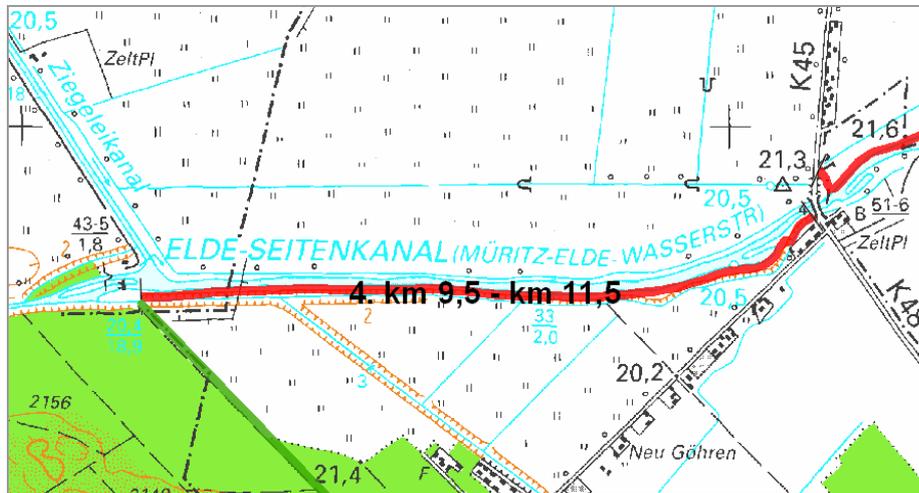
Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 4,4	Anschlussmöglichkeiten bei km 9,5
Neu Kaliß regional bedeutsame Radtour 22	Elberadfernweg
	Mecklenburgische Seen-Radfernweg
	Eldetal-Schaalsee Rundweg
	Eldetal Rundweg

Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 7,4 – km 8,0	nicht vorhanden	Stand sicherheitsgutachten vorhanden; ist Standsicher; keine Nachsorge nötig

1.4 4. Abschnitt Schleuse Malliß – Neu Göhren



Beschreibung:

An der Schleuse Malliß beginnt der erste Abschnitt, welcher durch eine mögliche Förderung durch das BMVBS ertüchtigt werden könnte.

Der Abschnitt verläuft von der Schleuse Malliß (km 9,5) bis zur Straßenbrücke der K 48 (km 11,5) in Neu Göhren und ist ca. 2,0 km lang.

In diesem Bereich befindet sich eine Dammstrecke welche durch eine Dammerhöhung nachgesorgt werden muss.

Im Anschlussbereich der Straßenbrücke K45 (km 11,5) verläuft der Weg ca. 20 m nicht auf Grundstücken der WSV.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
1.990 m	20m bei km 11,5	302.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 9,5 – km 9,8	Malliß	Dömitz - Malliß	Ludwigslust
km 9,8 – km 11,5	Malk Göhren	Dömitz - Malliß	Ludwigslust

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 9,5	Anschlussmöglichkeiten bei km 11,5
Schleuse Malliß	Mecklenburgische Seen-Radfernweg
-	Eldetal-Schaalsee Rundweg
-	Eldetal Rundweg

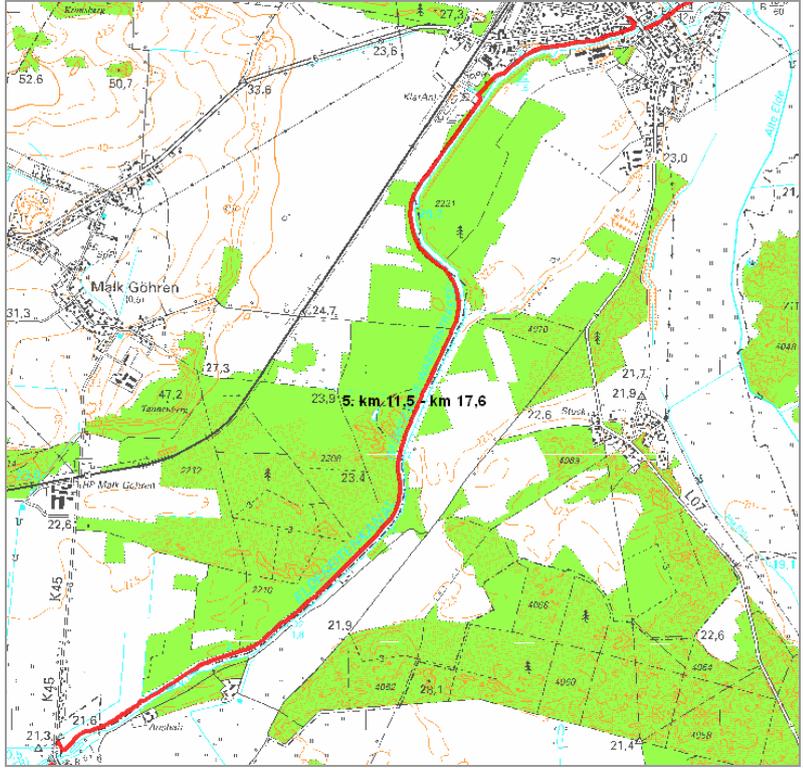
Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 9,5 – km 11,5	vorhanden	Gutachten vorhanden; Nachsorge Termin ca. 2008; Dammerhöhung notwendig

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 9,5 – km 9,8	LSG Wanzeberg

1.5 5. Abschnitt Neu Göhren – Eldena



Beschreibung:

Zwischen Neu Göhren und Eldena befindet sich nur am rechten Ufer ein Betriebsweg daher kann die Trasse auch nur auf der rechten Uferseite verlaufen.

Der Abschnitt beginnt in Neu Göhren an der Brücke der K45 (km 11,5) und führt auf dem rechten Ufer ca. 6,1 km bis nach Eldena (km 17,6). Im gesamten Verlauf wechseln die Zuständigkeiten zwischen den Gemeinden Malk Göhren und Eldena. In diesem Bereich sind keine Dämme der WSV und keine Schutzgebiete vorhanden.

In Neu Göhren verläuft der Weg im Anschlussbereich der Brücke der K45 (km11,5) ca. 65 m nicht auf dem Grundstück der WSV.

Es entsteht eine 8,5 km lange Verbindung zwischen der Schleuse Malliß und der Schleuse Eldena.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
6.120 m	65 m bei km 11,5	1.016.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 11,5 – km 11,8	Eldena	Amt Grabow	Ludwigslust
km 11,8 – km 14,3	Malk Göhren	Dömitz – Malliß	Ludwigslust
km 14,3 – km 14,7	Eldena	Amt Grabow	Ludwigslust
km 14,7 – km 15,3	Malk Göhren	Dömitz – Malliß	Ludwigslust
km 15,3 – km 15,7	Eldena	Amt Grabow	Ludwigslust
km 15,7 – km 15,9	Malk Göhren	Dömitz – Malliß	Ludwigslust
km 15,9 – km 17,6	Eldena	Amt Grabow	Ludwigslust

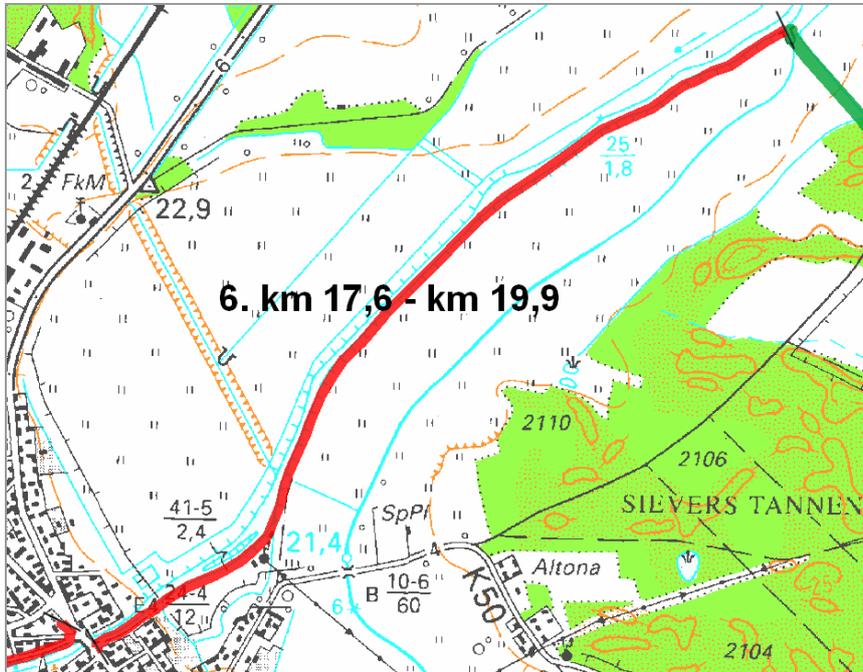
Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 11,5	Anschlussmöglichkeiten bei km 17,6
Mecklenburgischer Seen Radfernweg	Stadt Eldena
Eldetal Rundweg	-
Eldetal- Schaalsee Rundweg	-

Dammstrecken der WSV:

- keine Dammabschnitte vorhanden
- Betriebsweg vorhanden

1.6 6. Abschnitt Eldena – Umleitung Krohn



Beschreibung:

Das Teilstück führt von der Schleuse Eldena bis zum Ende des Betriebsweges bei km 19,9. Es wurde das linke Ufer gewählt, da ein besserer Anschluß einer Umleitung im weiteren Verlauf über Krohn möglich ist. Am rechten Ufer besteht bei km 19,6 am Ende des Betriebsweges keine Möglichkeit direkt an einen öffentlichen Weg anzuschließen.

Der Betriebsweg am linken Ufer liegt auf einer Dammstrecke für die noch kein Standsicherheitsgutachten vorhanden ist. Daher können noch keine Aussagen über Nachsorgemaßnahmen gemacht werden.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
2.320 m	-	353.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 17,6 – km 19,9	Eldena	Amt Grabow	Ludwigslust

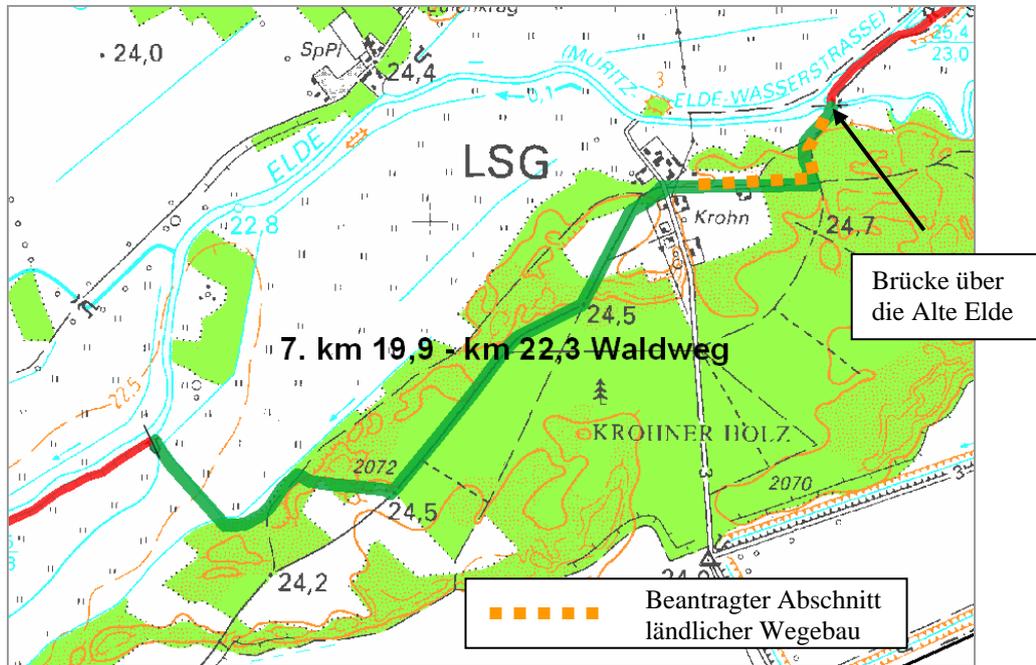
Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 18,1 – km 19,9	vorhanden	Stand sicherheitsgutachten nicht vorhanden, Nachsorgemaßnahmen unbekannt

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 17,6 – km 18,2	LSG Untere Elde- und Meynbachtal

1.7 7. Abschnitt Umleitung über Krohn



Beschreibung:

Bei km 19,9 führt die Umleitung über einen Waldweg ca. 2,0 km bis Krohn. Von Krohn führt der Weg über eine Straßenbrücke. Nach Angaben des Bauamtes Grabow ist eine Vollspernung nötig, wenn die Brücke nicht in absehbarer Zeit saniert wird.

Aus einer Stellungnahme des Landkreises Ludwigslust (FD 41 Kreisentwicklung) geht hervor, dass der Abschnitt von der Ortschaft Krohn bis zur Brücke über die Alte Elde beantragt ist. Der Ausbau soll mit Mitteln des ländlichen Wegebaus finanziert werden. Unklar ist bislang die Finanzierung der Brücke über die Alte Elde. (Siehe Anlage 5)

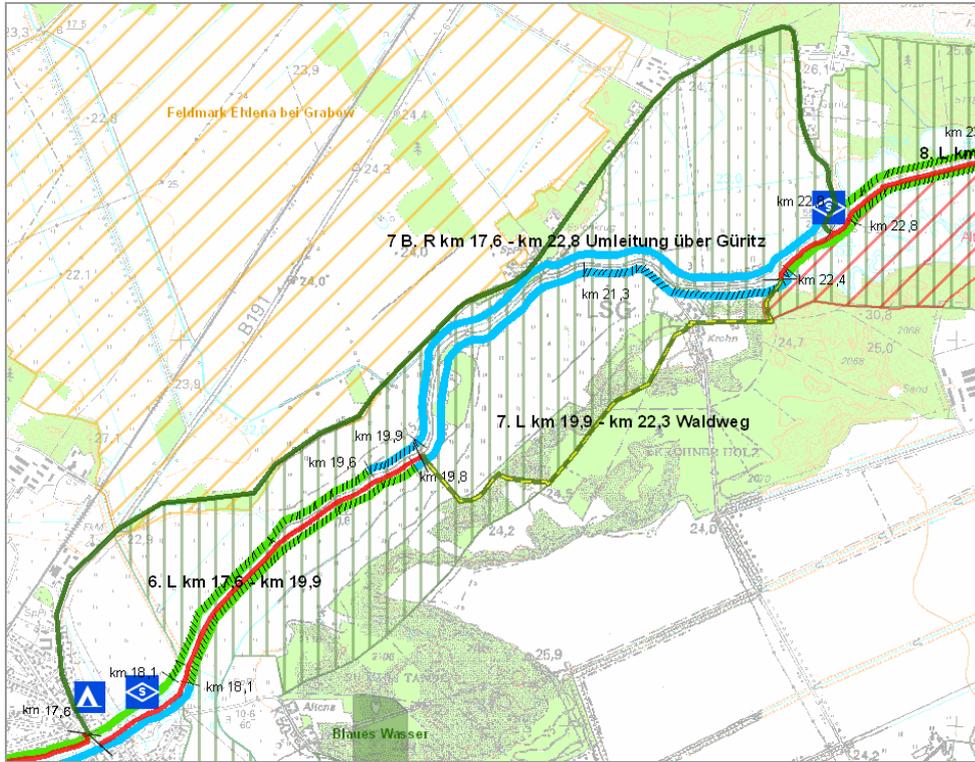
Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 19,9 – km 22,3	Eldena	Amt Grabow	Ludwigslust

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 19,9 – km 22,3	LSG Untere Elde- und Meynbachtal

1.8 7B. Abschnitt Umleitung über Güritz



Beschreibung:

Bei km 17,6 führt die Umleitung an der B 191 bis zum Abzweig nach Eulenkrug und weiter über Güritz bis zur Schleuse Güritz.

An der Schleuse bindet die Umleitung an den Abschnitt 8 an und umgeht damit die Abschnitte 6 und 7 am rechten Ufer.

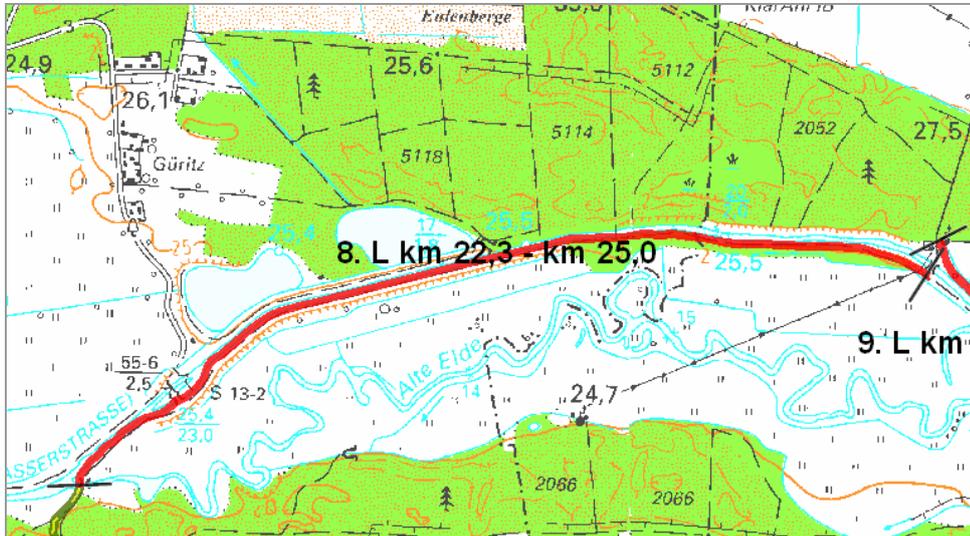
Diese Variante wurde durch Vertreter der Ämter vorgeschlagen.

Der Vorteil bei dieser Umleitungsvariante besteht in der Umgehung der im Abschnitt 7 beschreibenden Brücke über die Alte Elde.

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 17,6 – km 22,8	Eldena	Amt Grabow	Ludwigslust

1.9 8. Abschnitt Schleuse Güritz - Neu Fresenbrügger Brücke



Beschreibung:

Dieser Abschnitt hat eine Länge von ca. 2.6 km und verläuft am linken Ufer, da am rechten Ufer von km 24,1 bis km 25,0 kein Betriebsweg vorhanden ist. Auf dem linken Ufer ist ein durchgehender Betriebsweg verfügbar.

Von der Brücke über die Alte Elde (km 22,3) führt der Abschnitt bis zur Schleuse Güritz (km 22,7). Ab der Schleuse beginnt eine Dammstrecke die bis km 25,0 verläuft. Die Dammstrecke wurde mit einer 20 cm Schottertragschicht 0/32 und einer 5 cm Deckschicht aus bindigem Wegekies 0/16 versehen. Die Nachsorgemaßnahmen sind in diesem Bereich abgeschlossen. Der Abschnitt endet an der Neu Fresenbrügger Wegebrücke bei km 25,0.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
2.650 m	-	402.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 22,3 – km 24,3	Eldena	Grabow	Ludwigslust
km 24,3 – km 25,0	Grabow	Grabow	Ludwigslust

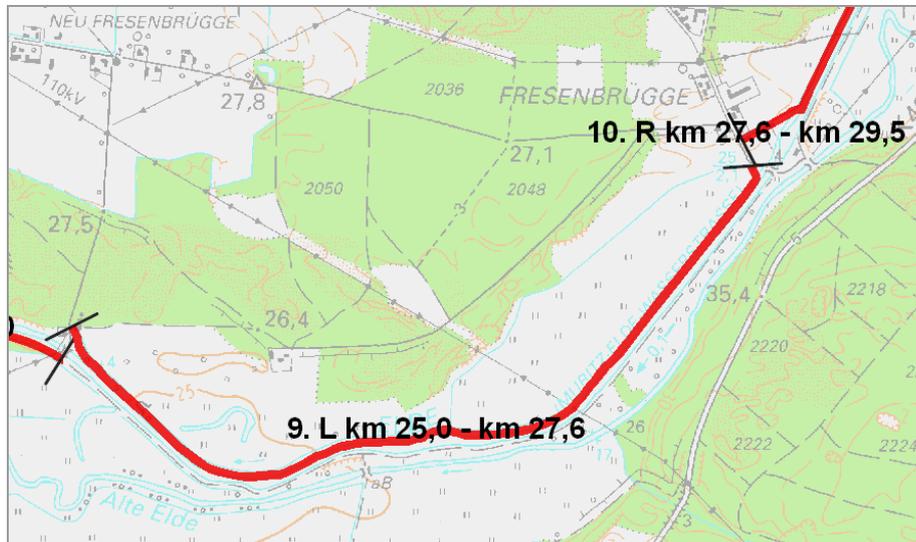
Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 22,8 – km 27,6	vorhanden	Nachsorge Abgeschlossen, keine weiteren Maßnahmen geplant

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 22,3 – km 25,3	LSG Untere Elde- und Meynbachtal
km 22,3 – km 25,3	FFH Alte Elde zwischen Wanzlitz und Krohn

1.10 9. Abschnitt von Neu Fresenbrügger Brücke bis Fresenbrügge



Beschreibung:

Das mit ca. 2,7 km lange Teilstück verläuft von der Fresenbrügger Wegebrücke (km 25,0) bis Fresenbrügge (km 27,6). Es wurde das rechte Ufer gewählt, da auf dem linken Ufer der Betriebsweg ca. 300 m im FFH Gebiet „Alte Elde zwischen Wanzlitz und Krohn“ verläuft und eine zusätzliche Beeinträchtigung des Gebietes unterbunden werden sollte. In Fresenbrügge endet der Abschnitt an der Fresenbrügger Brücke (km 27,6).

Die Nachsorgemaßnahmen sind in diesem Bereich abgeschlossen. Der Betriebsweg am rechten Ufer wurde, wie der 8. Abschnitt mit einer 20 cm Schottertragschicht 0/32 und einer 5 cm Deckschicht aus bindigem Wegekies 0/16 versehen.

In Fresenbrügge besteht Anschlussmöglichkeiten an den Eldetal Rundweg und an den regionalen Radwanderweg 10 und die regional bedeutsame Radtour 17.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
2.690 m	-	409.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 25,0 - km 27,6	Grabow	Grabow	Ludwigslust

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 25,0	Anschlussmöglichkeiten bei km 27,6
-	Eldetal Rundweg
-	regionaler Radwanderweg 10
-	regional bedeutsame Radtour 17

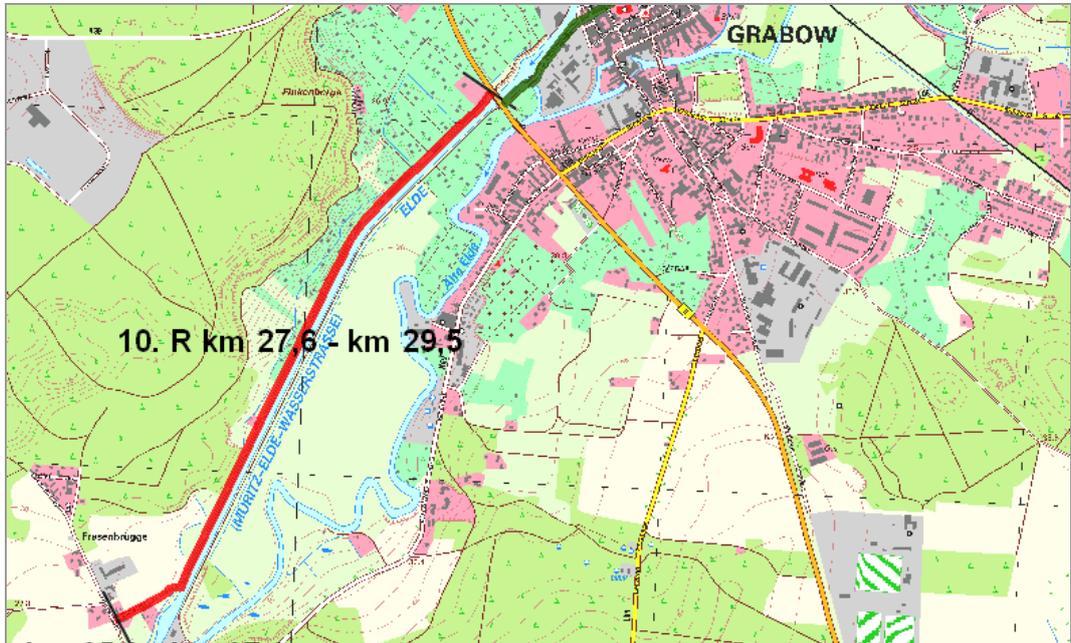
Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 24,1 – km 27,6	vorhanden	Nachsorge Abgeschlossen, keine weiteren Maßnahmen geplant

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 25,0 – km 27,6	LSG Untere Elde- und Meynbachtal

1.11 10. Abschnitt Fresenbrücke - Grabow



Beschreibung:

Die Trasse verläuft an dem rechten Ufer, da auf diesem Ufer zurzeit der Eldetal Rundweg verläuft.

Ab Fresenbrücke (km 27,6) führt ein Betriebsweg bis an die Straßenbrücke der B5 in Grabow (km 29,5). Auf dieser Trasse läuft der Eldetal Rundweg, der regionale Radwanderweg 10 und die regional bedeutsame Radtour 17.

Die Nachsorgemaßnahmen sind in diesem Bereich abgeschlossen. Der Betriebsweg wurde mit einer 20 cm dicken wassergebundenen Tragschicht versehen.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
1.850 m	-	143.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 27,6 – km 29,5	Grabow	Grabow	Ludwigslust

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 27,6	Anschlussmöglichkeiten bei km 29,5
Eldetal Rundweg	Eldetal Rundweg
regionaler Radwanderweg 10	regionaler Radwanderweg 10
regional bedeutsame Radtour 17	regionaler Radwanderweg 14
-	regional bedeutsame Radtour 17

Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 27,6 – km 29,5	vorhanden	Nachsorge Abgeschlossen, keine weiteren Maßnahmen geplant

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 27,6 – km 29,5	LSG Untere Elde- und Meynbachtal

1.12 11. Abschnitt Stadt Grabow



Beschreibung:

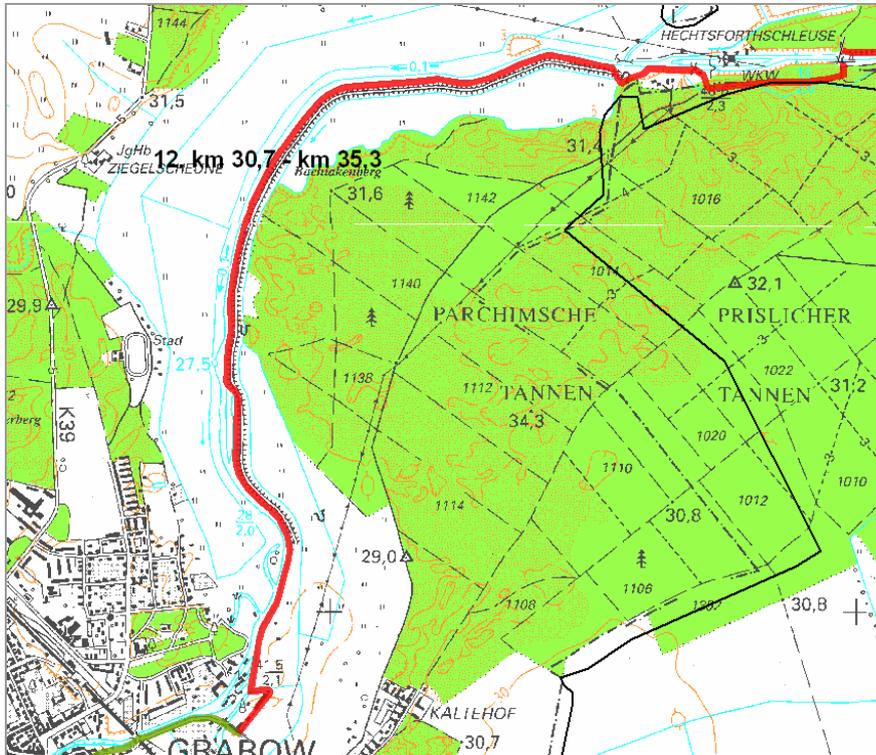
Das Teilstück ist komplett ausgebaut und führt durch die Stadt Grabow.

An der Brücke der B5 (km 29,5) am linken Ufer führt der Abschnitt über die Canalstraße in die Stadt und über die Strasse am Eldeufer zur Schleuse Grabow (km 30,5). Das Teilstück hat eine Länge von ca. 1.3 km.

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 29,5 – km 30,7	Grabow	Grabow	Ludwigslust

1.13 12. Abschnitt Grabow– Hechtsforthschleuse



Beschreibung:

Dieses Teilstück ist der erste Teil zur Verbindung von Grabow und Neustadt-Glewe. Der Betriebsweg verläuft am linken Ufer von der Schleuse Grabow (km 30,7) ca. 4,9 km bis zur Hechtsforthschleuse (km 35,3). Es existiert nur am linken Ufer ein Betriebsweg. Der Abschnitt beginnt an der Straße am Eldeufer (km 30,7). Ein Weg führt ca. 280 m entlang eines Lagerplatzes zum Betriebsweg. Der Weg ist unbefestigt, in einem schlechten Zustand und befindet sich nicht im Eigentum der WSV.

Am linken Ufer befinden sich Dammstrecken für die ein Baugrundgutachten angefertigt wurde. Eine Auswertung der Standsicherheit wurde noch nicht durchgeführt und steht noch aus. Es können daher noch keine Aussage über eventuelle Nachsorgemaßnahmen getroffen werden.

An der Hechtsforthschleuse befindet sich ein Bootsanleger (km 34,5) von dem ein Waldweg ca. 700 m bis zur Kuhbrücke (km 35,3) führt. Die Verbindungsstrecke von dem Bootsanleger zur Kuhbrücke befindet sich nicht auf Grundstücken der WSV.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
4.900 m	280 bei km 30,7 / 700m bei km 35,3	751.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 30,7 – km 35,3	Grabow	Grabow	Ludwigslust

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 30,7	Anschlussmöglichkeiten bei km 35,3
Eldetal Rundweg	-
regionaler Radwanderweg 10	-
regionaler Radwanderweg 14	-
regional bedeutsame Radtour 17	-

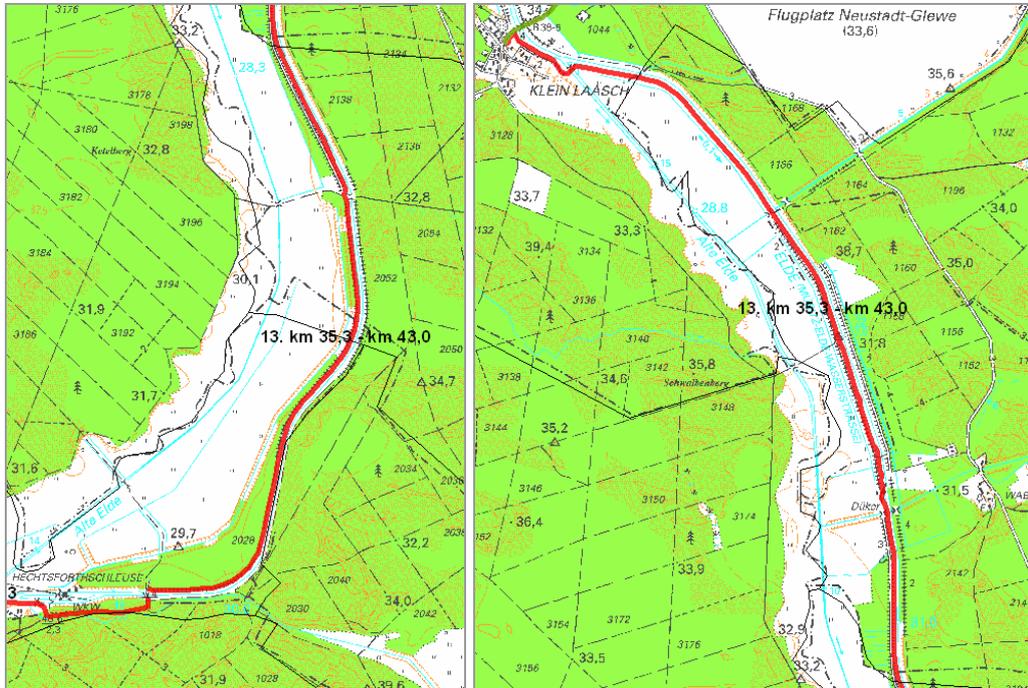
Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 31,0 – km 34,4	vorhanden	Baugrundgutachten vorhanden, Standortsicherheitsgutachten stehen noch aus

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 30,7 – km 35,3	LSG Untere Elde- und Meynbachtal

1.14 13. Abschnitt Hechtsforthschleuse – Klein Laasch



Beschreibung:

Das zweite Teilstück, der Verbindung von Grabow und Neustadt-Glewe ist ca. 7,8 km lang und verläuft am rechten Ufer von der Hechtsforthschleuse (km 35,3) bis Klein Laasch (km 43,0).

An beiden Ufern der MEW befinden sich Betriebswege. Es wurde das rechte Ufer gewählt, da am linken Ufer bei km 41,4 der Brenzer Kanal in die MEW einmündet und es dort keine Möglichkeit gibt ohne einen Umweg über Waldwege (ca. 1,0 km) den Brenzer Kanal zu Fuß oder mit dem Rad zu queren.

Der Weg endet an der Straßenbrücke der K38 (km 43,0). An der Brücke ist ein ca. 60 m langes Teilstück zu realisieren. Das Teilstück verläuft nicht auf Grundstücken der WSV.

Am rechten Ufer befinden sich mehrere Dammstrecken für die ein Baugrundgutachten vorliegt. Eine Standsicherheitsgutachten der Abschnitte steht noch aus.

In Klein Laasch besteht der Anschluß an den Mecklenburgischen Seen-Radfernweg, den Eldetal Rundweg und dem Residenzstädte Rundweg.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
7.830 m	60 m bei km 43,0	1.220.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 35,3 - km 37,3	Stadt Grabow	Grabow	Ludwigslust
km 37,3 – km 38,3	Muchow	Grabow	Ludwigslust
km 38,3 – km 42,3	Blievenstorf	Neustadt - Glewe	Ludwigslust
km 42,3 – km 43,0	Neustadt - Glewe	Neustadt - Glewe	Ludwigslust

Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 35,3 – km 35,8	vorhanden	Es liegt für die Abschnitte ein Baugrundgutachten vor. Eine Standsicherheitsprüfung steht noch aus. Es gibt daher keine Angaben über Nachsorgemaßnahmen.
km 36,5 – km 38,8	vorhanden	
km 39,5 – km 40,9	vorhanden	
km 41,4 – km 42,9	vorhanden	

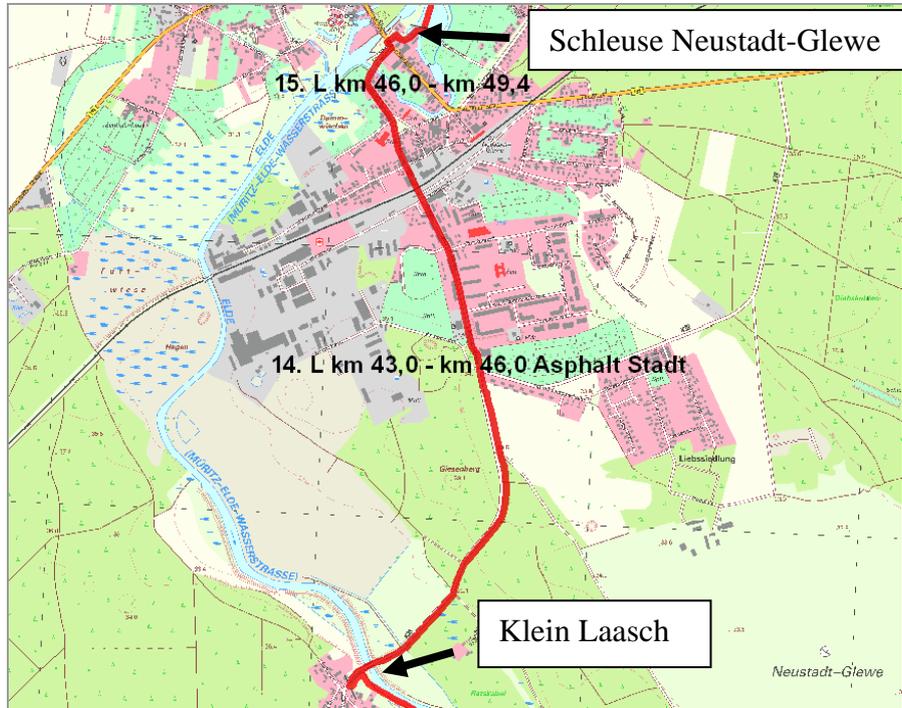
Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 35,3	Anschlussmöglichkeiten bei km 43,0
-	Mecklenburgische Seen-Radfernweg
-	Eldetal Rundweg
-	Residenzstädte Rundweg

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 35,3 – km 43,0	LSG Untere Elde- und Meynbachtal

1.15 14. Abschnitt Klein Laasch Neustadt-Glewe



Beschreibung:

Das Teilstück ist komplett ausgebaut und führt durch die Stadt Neustadt-Glewe. Der Abschnitt beginnt in Klein Laasch (km 43,0) und führt auf der Trasse des Mecklenburgischen Seen-Radfernweges, des Eldetal Rundweges und des Residenzstädte Rundweges nach Neustadt-Glewe.

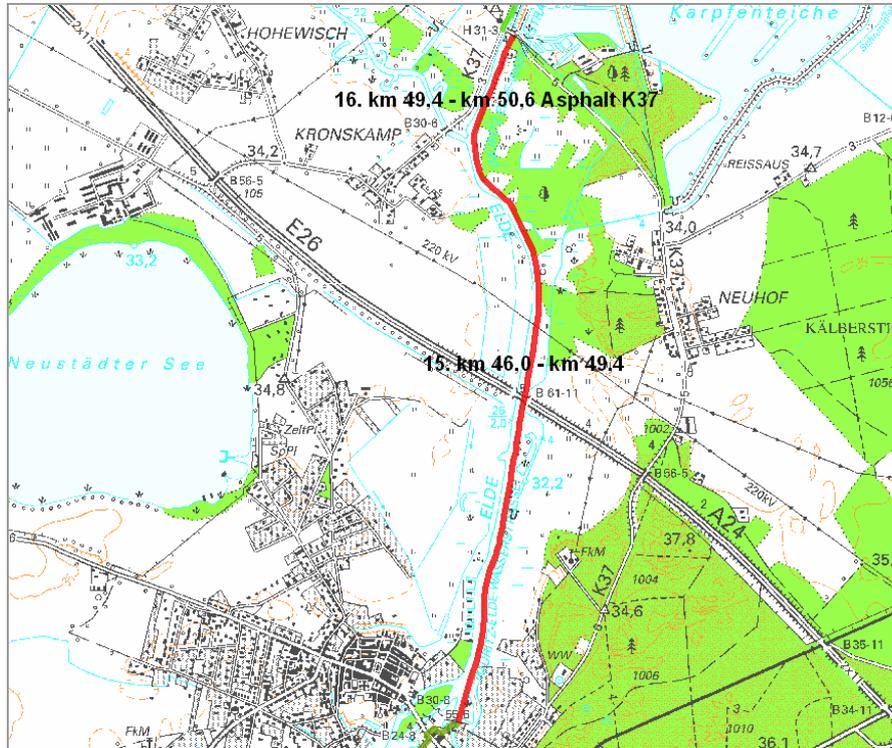
In Neustadt-Glewe verläuft der Abschnitt über die Laascher Straße, die Thälmann-Straße und der Straße am Alten Hafen zur Liebesallee an der Schleuse Neustadt-Glewe (km 46,0).

Der Abschnitt hat eine Länge von ca. 3,0 km.

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 43,0 – km 46,0	Neustadt-Glewe	Neustadt-Glewe	Ludwigslust

1.16 15. Abschnitt Neustadt-Glewe - Krons Kamp (Querung A24)



Beschreibung:

Es besteht nur am linken Ufer ein durchgehender Betriebsweg.

Das Teilstück beginnt in Neustadt-Glewe an der Leibesallee (km 46,0) und führt 1,4 km bis zur Autobahnbrücke bei km 47,8 (A24). Der Weg verläuft unter der Autobahnbrücke hindurch.

Von der Brücke führt die Trasse auf dem Betriebsweg 1,6 km bis zur Straßenbrücke Krons Kamp (K37) km 49,4.

In dem Abschnitt befindet sich ein Dammabschnitt für den ein Baugrundgutachten vorliegt. Die Standsicherheitsprüfung wurde noch nicht erstellt. Angaben über Nachsorgemaßnahmen können demzufolge noch nicht gemacht werden.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
3.140 m	-	479.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 46,0 – km 49,4	Neustadt-Glewe	Neustadt-Glewe	Ludwigslust

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 46,0	Anschlussmöglichkeiten bei km 49,4
Mecklenburgische Seen-Radfernweg	Mecklenburgische Seen-Radfernweg
Eldetal Rundweg	Eldetal Rundweg
Residenzstädte Rundweg	Residenzstädte Rundweg

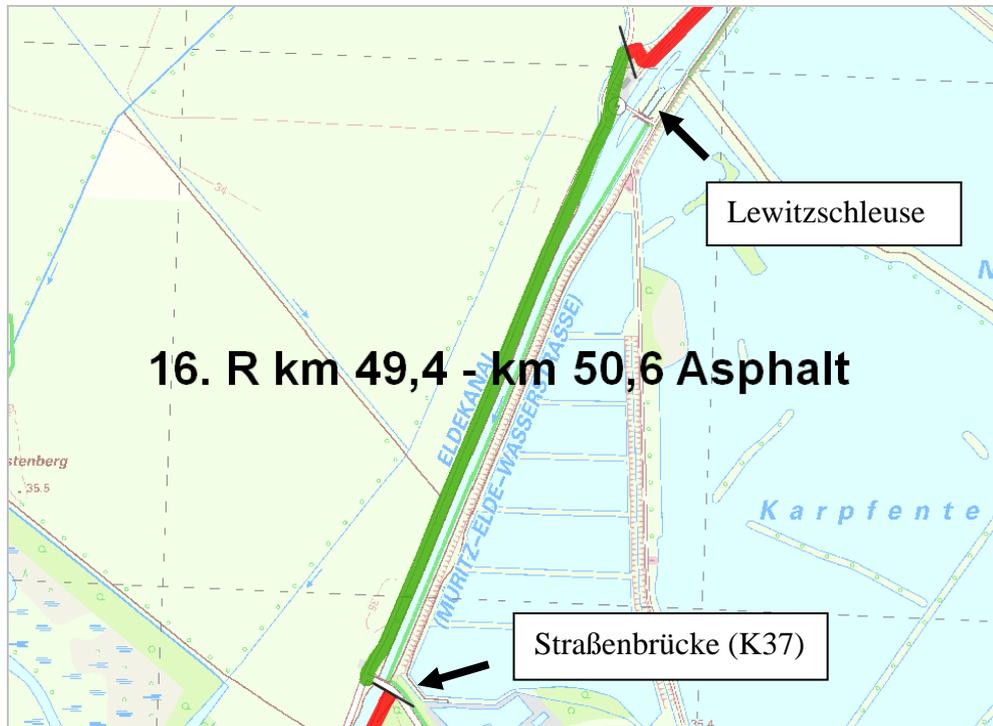
Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 46,2 – km 50,0	vorhanden	Baugrundgutachten vorhanden, Standortsicherheitsgutachten stehen noch aus

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 47,7 – km 49,4	SPA Vogelschutzgebiet Lewitz
km 47,7 – km 49,4	LSG Fischteiche in der Lewitz

1.17 16. Abschnitt Krons Kamp - Lewitzschleuse (Gemeindestraße)



Beschreibung:

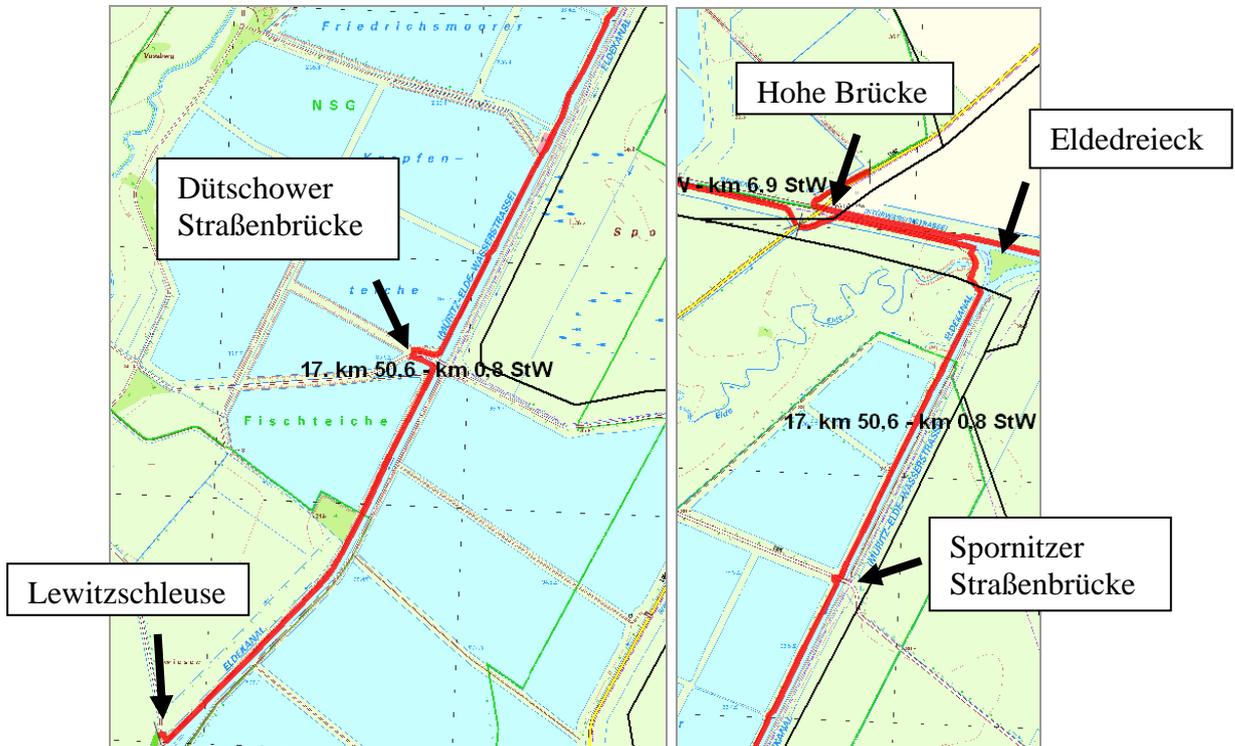
Das Teilstück ist komplett Asphaltiert und verläuft auf einer Gemeindestraße am rechten Ufer von der Straßenbrücke K37 (km 49,4) bis zur Lewitzschleuse (km 50,6).

Die Straße ist mit einer Breite von 3,0 m ausgebaut. Auf diesem Teilstück verläuft auch der Mecklenburgische Seen-Radfernweg, der Eldetal Rundweg und der Residenzstädte Rundweg.

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 49,4 – km 50,6	Neustadt-Glewe	Neustadt-Glewe	Ludwigslust

1.18 17. Abschnitt Lewitzschleuse – Hohe Brücke



Beschreibung:

Mit diesem Abschnitt wird an der Hohen Brücke der Kontenpunkt zwischen Schwerin. Plau am See und Dömitz definiert. Die drei Stränge treffen sich an der Hohen Brücke. Um von der Lewitzschleuse auf Betriebswegen zur Hohen Brücke zu gelangen ist nur das rechte Ufer geeignet.

Der Abschnitt beginnt an der Lewitzschleuse (km 50,6) am rechten Ufer und verläuft bis zum Eldedreieck (km 56,0). Am Eldedreieck wird der Weg auf dem Betriebsweg der StW bis zur Hohen Brücke (km 0,8 StW) geführt. Das Teilstück hat eine Gesamtlänge von 6,5 km.

An der Dütschower Straßenbrücke (km 52,5) verläuft die Wegeführung auf ca. 200 m nicht auf dem Grundstück der WSV. Dies ist auch an der Spornitzer Straßenbrücke (km 54,7) auf ca. 60 m der Fall.

Auf dem gesamten Abschnitt verläuft eine Dammstrecke. Zurzeit läuft ein Planfeststellungsverfahren (PFV) zur Nachsorge der Dammstrecken. Wenn die betreffenden Gemeinden einen Radweg auf den Betriebswegen befürworten, müssen sie sich mit diesem Wunsch an dem PFV beteiligen. Das Verfahren läuft voraussichtlich bis 2009.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
6.550 m	60m bei km 54,7 / 200m bei km 52,2	996.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 50,6 – km 56,0	Neustadt-Glewe	Neustadt - Glewe	Ludwigslust
km 0,0 StW – km 0,8 StW	Matzlow-Garwitz	Parchimer Umland	Parchim

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 50,6	Anschlussmöglichkeiten bei km 0,8 StW
Mecklenburgische Seen-Radfernweg	-
Eldetal Rundweg	-
Residenzstädte Rundweg	-

Dammstrecken der WSV:

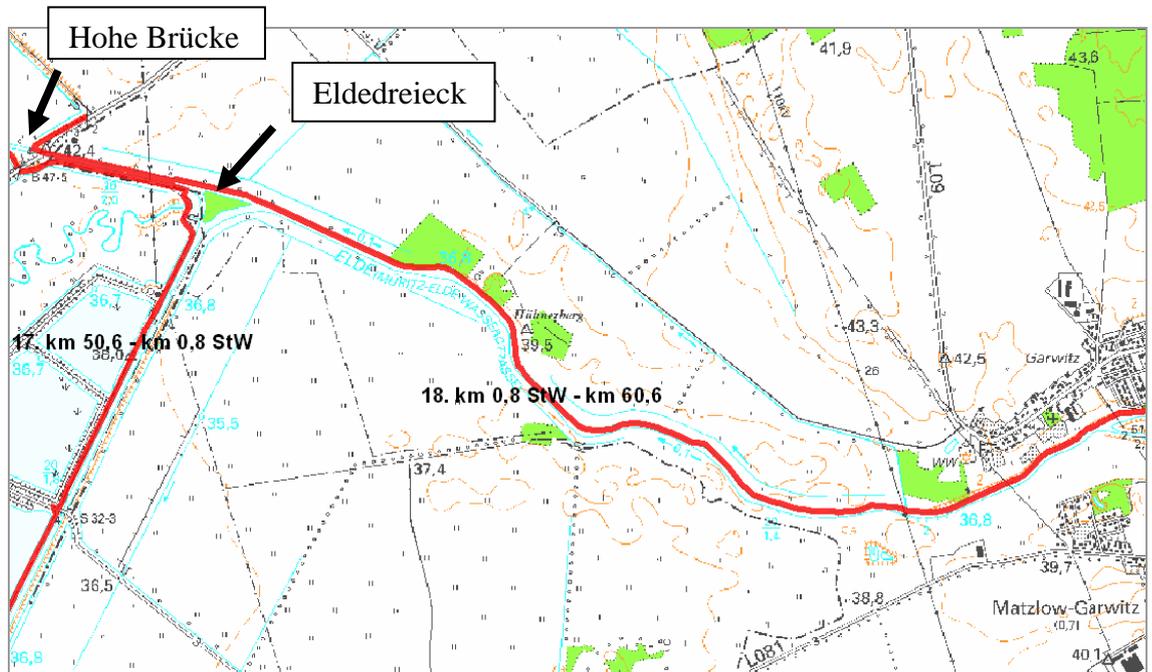
Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 50,7 – km 52,5	vorhanden	PFV ab 2007 bis ca. 2009
km 52,5 – km 56,0	vorhanden	PFV ab 2007 bis ca. 2009
km 0,0 StW – km 0,8 StW	vorhanden	PFV ab 2007 bis ca. 2009

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 50,6 – km 55,7	NSG Fischteiche in der Lewitz
km 50,6 MEW – km 0,8 StW	SPA Vogelschutzgebiet Lewitz
km 50,6 MEW – km 0,8 StW	LSG Fischteiche in der Lewitz

2 ABSCHNITT VOM ELDEDREIECK BIS PLAU AM SEE

2.1 18. Abschnitt Hohe Brücke – Matzlow-Garwitz



Beschreibung:

Das Teilstück beginnt an der Hohen Brücke am linken Ufer der StW bis zum Eldedreieck. Vom Eldedreieck km 56,0 bis km 57,8 ist kein Betriebsweg vorhanden. Nach Angaben der WSV besteht die Möglichkeit, dass mit dem PFV auch das Teilstück von km 56.0 bis km 57,8 (kein Betriebsweg) ausgebaut werden könnte.

Ab km 57,8 besteht bis zum Ende des Abschnittes bei km 60,6 ein Betriebsweg. In Matzlow-Garwitz muss bei km 60,6 ein ca. 20 m langes Verbindungsstück bis an die Straße „Am Sportplatz“ geschaffen werden. Das Verbindungsstück liegt nicht auf dem Grundstück der WSV.

Mit Realisierung der Abschnitte 17 und 18 könnte über die Umverlegung des Mecklenburgischen Seen-Radfernweges und des Eldetal Rundweges nachgedacht werden. Vorteil einer Umverlegung wäre die Aussparung der Wegeführung über die L081 von Matzlow-Garwitz nach Friedrichsmoor. Diese Wegstrecke ist für Fahrradfahrer auf Grund des Mischverkehrs nur mäßig geeignet.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
5.660 m	270 m bei km 0,8 StW / 20 m bei km 60,6	996.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 0,8 StW - km 0,7 StW	Tramm	Crivitz	Parchim
km 0,7 StW - km 60,6 MEW	Matzlow-Garwitz	Parchimer Umland	Parchim

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten (Umverlegung der Route) bei km 0,8 StW	Anschlussmöglichkeiten bei km 60,6 MEW
Mecklenburgische Seen-Radfernweg	Mecklenburgische Seen-Radfernweg
Eldetal Rundweg	Eldetal Rundweg
Residenzstädte Rundweg	regionaler Radwanderweg 18
	regional bedeutsame Radtour 24

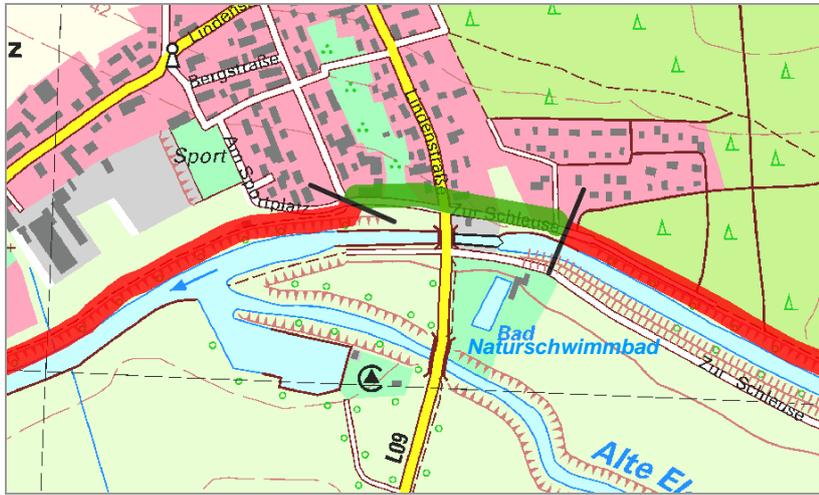
Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 0,0 StW - km 2,5 StW	vorhanden	PFV ab 2007
km 56,5 - km 57,8	nicht vorhanden	PFV ab 2007

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 0,8 StW – km 59,9 MEW	LSG Fischteiche in der Lewitz
km 0,8 StW– km 0,7 StW	NSG Fischteiche in der Lewitz
km 0,8 StW – km 60,6 MEW	SPA Vogelschutzgebiet Lewitz

2.2 19. Abschnitt Matzlow-Garwitz



Beschreibung:

Das Teilstück verläuft auf einer Länge von ca. 220 durch die Ortschaft Matzlow-Garwitz.

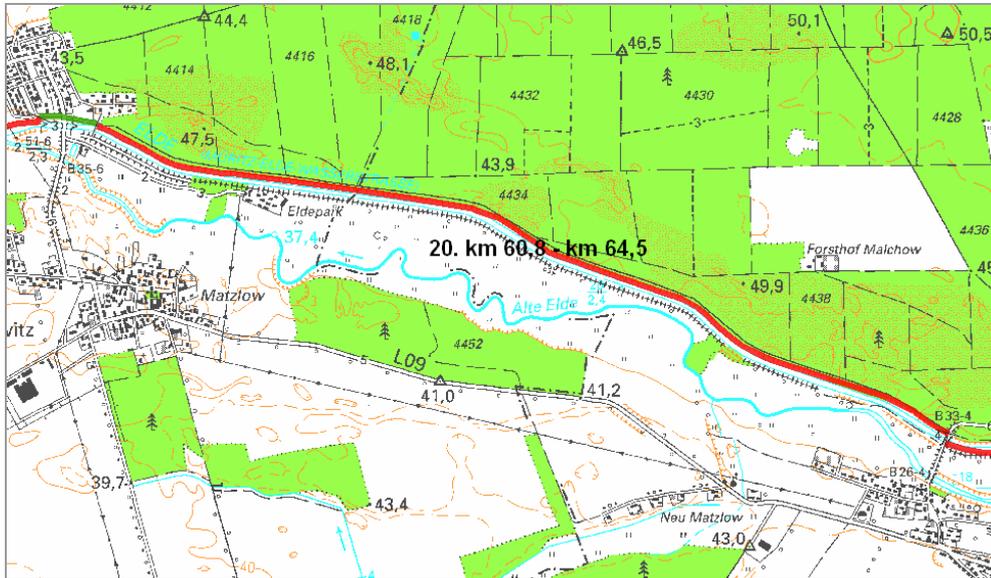
Der Abschnitt führt zum Teil auf der asphaltierten Straße „Am Sportplatz“ und auf der Straße „Zur Schleuse“. Die Straße „Zur Schleuse“ ist mit einer wassergebundenen Deckschicht befestigt.

In Matzlow-Garwitz besteht die Möglichkeit an den Mecklenburgischen Seen-Radfernweg, den Eldetal Rundweg, den regionalen Radwanderweg 18 und die regional bedeutsame Radtour 24 anzuschließen.

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 60,6 – km 60,8	Matzlow-Garwitz	Parchimer Umland	Parchim

2.3 20. Abschnitt Matzlow-Garwitz - Malchow



Beschreibung:

Das Teilstück beginnt in Matzlow-Garwitz (km 60,8) und verläuft 3,7 km am rechten Ufer bis zur Straßenbrücke in Malchow (km 64,5).

Auf dem Teilstück verläuft der Mecklenburgische Seen-Radfernweg und der Eldetal Rundweg von Matzlow-Garwitz nach Malchow.

Es befinden sich keine Dammstrecken oder Gebiete mit besonderem Gebietsschutz auf diesem Abschnitt.

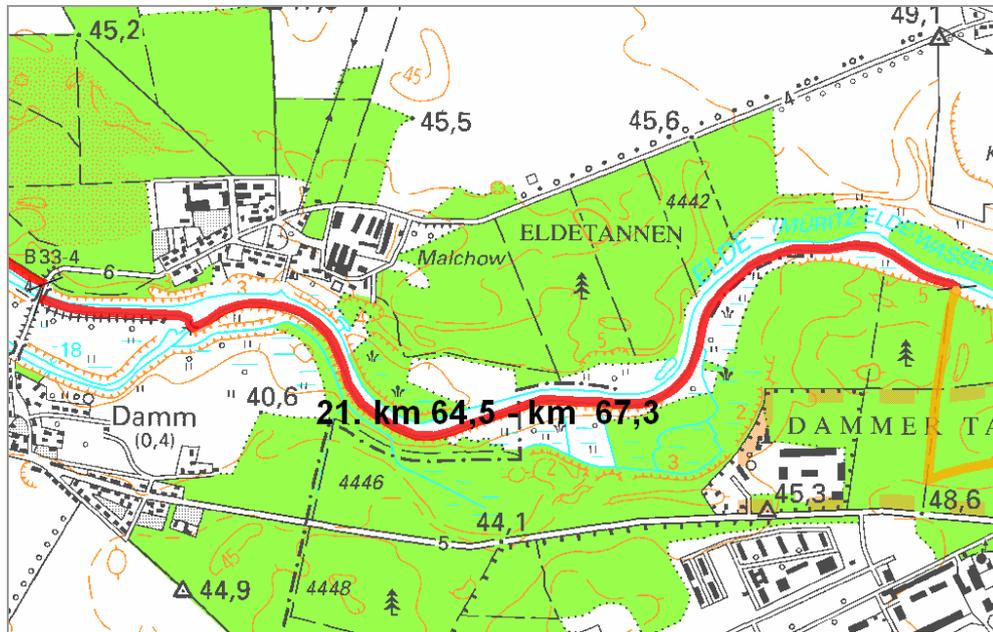
Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
3.670 m	-	609.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 60,8 - km 61,9	Matzlow-Garwitz	Parchimer Umland	Parchim
km 61,9 – 64,5 km	Damm	Parchimer Umland	Parchim

2.4 21. Abschnitt Malchow – Dammer Tannen



Beschreibung:

Es wurde das linke Ufer gewählt, da im weiteren Verlauf der Wasserstraße keine Betriebswege vorhanden sind. Es wird davon ausgegangen das der Mecklenburgische Seen-Radfernweg ab der Malchower Straßenbrücke (km 64,5) auf diesen Abschnitt verlegt wird. Es würde im weiteren Verlauf der Trasse eine bessere Anbindung an die Altstadt von Parchim ergeben.

Bisher verläuft der Radfernweg über Möderitz weiter durch das Parchimer Gewerbegebiet in Richtung Norden. Die Parchimer Altstadt wird durch den Radfernweg nicht tangiert. Durch eine Umverlegung der Routenführung auf den Betriebsweg könnten die, für Radfahrer nur mäßig geeigneten, Abschnitte zwischen Malchow und Möderitz sowie der Abschnitt bis zum Gewerbegebiet von Parchim umgangen werden.

Der Abschnitt verläuft am linken Ufer 2,8 km von der Straßenbrücke in Malchow (km 64,5) bis zum Ende eines bestehenden Betriebsweges bei km 67,3.

Bei km 64,9 muss eine Wehranlage überfahren werden. Nach Angaben der WSV wird diese Anlage in absehbarer Zeit erneuert. Die Anlage wird nach dem Umbau zu Fuß oder mit Fahrrädern passierbar sein.

Von km 64,9 bis km 67,3 wird der Weg auf bestehenden Betriebsweg auf einer Dammstrecke geführt. Die Dammstrecken werden voraussichtlich ab 2009 Teil eines PFV. Wenn die Gemeinden einen Radweg auf dem Betriebsweg befürworten, sollten sie sich mit dem Wusch an dem PFV beteiligen.

Der Bau dieses Abschnittes wird erst sinnvoll wenn auch der Abschnitt 22 realisiert wird oder ein Anschluß von km 67,3 über einen Waldweg an die L09 realisiert werden kann.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
2.840 m	-	432.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 64,5 – km 66,8	Damm	Parchimer Umland	Parchim
km 66,8 – km 67,3	Stadt Parchim	Parchim	Parchim

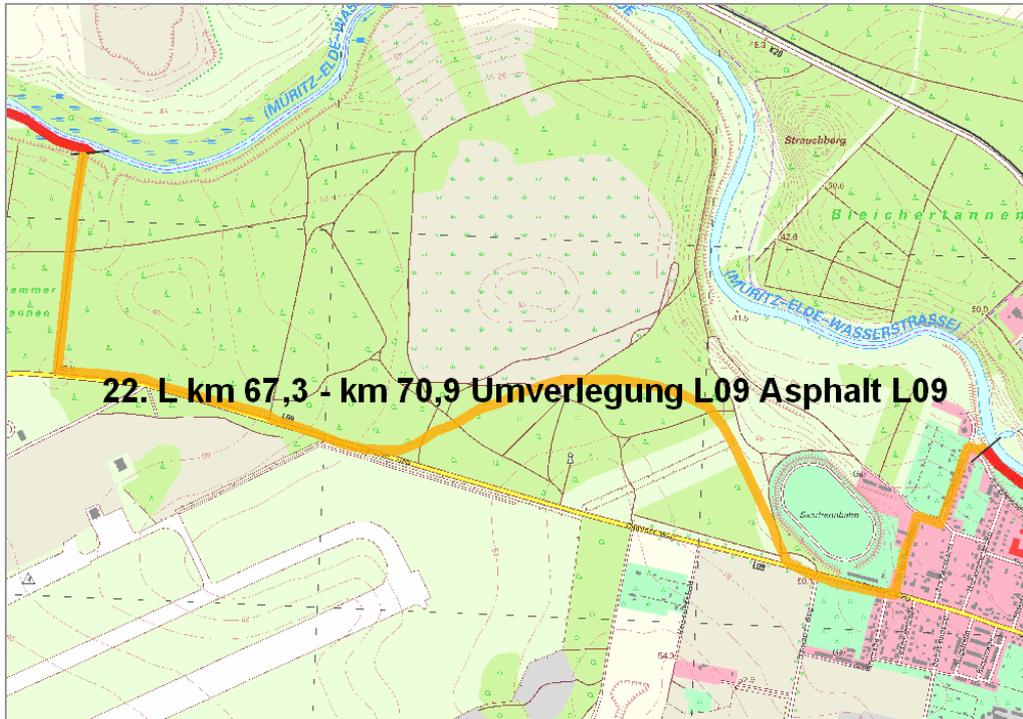
Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 64,5	Anschlussmöglichkeiten bei km 67,3
Mecklenburgische Seen-Radfernweg	nach Umbau der L09 Stadt Parchim
Eldetal Rundweg	-

Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 64,9 – km 65,9	vorhanden	PFV ab 2009
km 65,9 – km 66,8	vorhanden	PFV ab 2009
km 66,8 – km 67,5	vorhanden	PFV ab 2009

2.5 22. Abschnitt Umleitung L09



Beschreibung:

Der Abschnitt beginnt am Betriebsweg bei km 67,3 und wird über einen Waldweg an die L09 gelegt. Dies ist nötig, da in diesem Abschnitt kein Betriebsweg an der MEW vorhanden ist.

Das Straßenbauamt Schwerin plant die L09 zur Verlängerung des Hindernisfreiheitskorridors am Flugplatz Parchim umzuleiten. Dies wurde mit dem Bebauungsplan Nr.19 sichergestellt. In dem Bebauungsplan sind Flächen für einen 2,0 m breiten Radweg an der L09 vorgehalten.

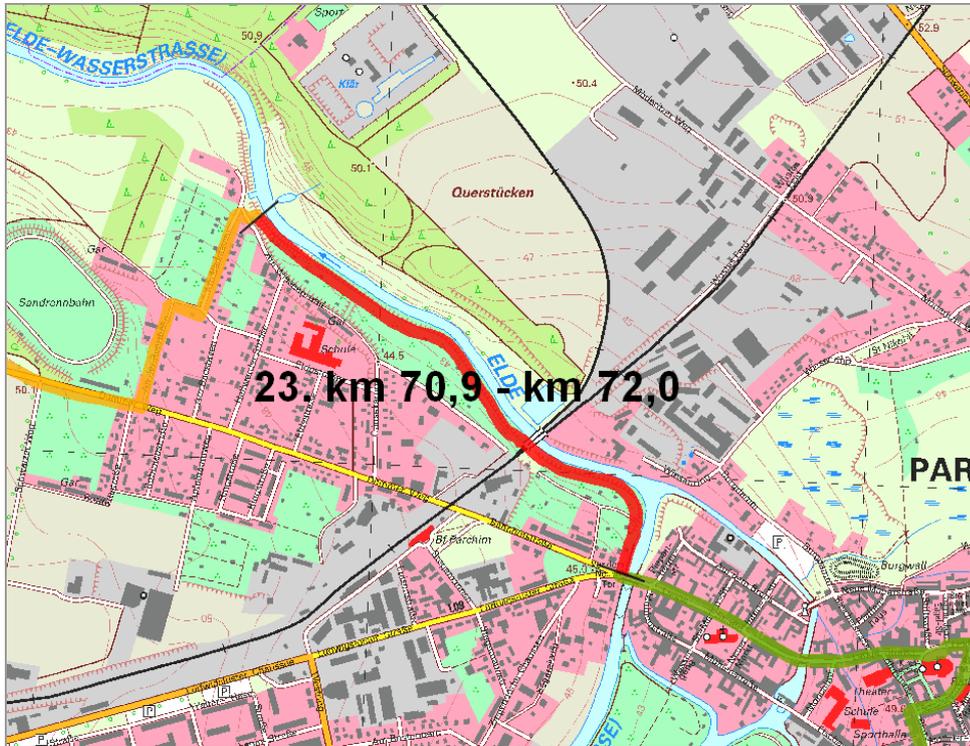
Dieser verläuft von dem Verbindungsstück (Waldweg) über den geplanten straßenbegleitenden Radweg der L09 bis zur Straße „Rennbahn“ und wird dann über die Straße „Rennbahn“ und „Badstaven“ bei km 70,9 wieder auf einen Betriebsweg geführt.

Die Umleitung wird somit ca. 3,5 km lang.

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 67,3 – km 70,9	Stadt Parchim	Stadt Parchim	Parchim

2.6 23. Abschnitt Straße Badstaven – Schleuse Parchim



Beschreibung:

Das Teilstück beginnt bei km 70,9 und verläuft auf einer Länge von 1,1 km auf einem bestehenden Betriebsweg. Bei km 71,6 verläuft der Weg unter einer Eisenbahnbrücke hindurch bis zur Straßen Brücke an der Schleuse Parchim (km 72,0). Auf diesem Abschnitt befinden sich keine Dammstrecken.

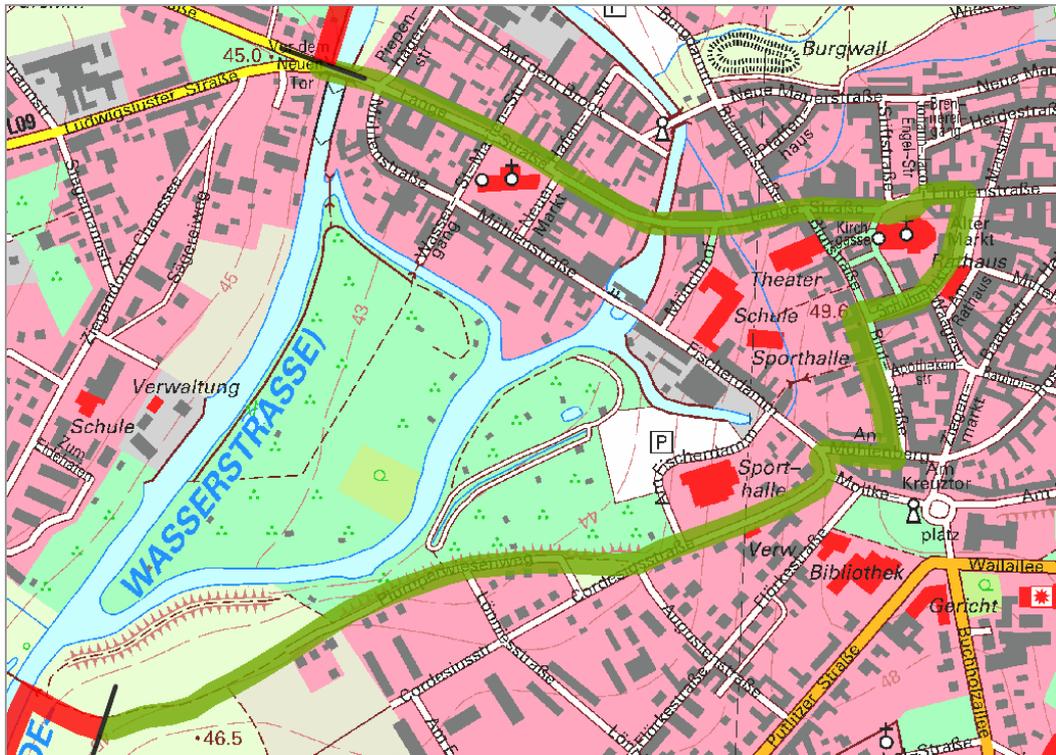
Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
1.140 m	-	173.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 70,9 – km 72,0	Stadt Parchim	Stadt Parchim	Parchim

2.7 24. Abschnitt Altstadt Parchim



Beschreibung:

Dieser Abschnitt ist komplett ausgebaut und führt auf einer Länge von 2,1 km durch die Innenstadt von Parchim. Er beginnt an der Schleuse Parchim (km 72,0) und führt an der Langen Straße bis zum Alten Markt. An diesem Punkt folgt der Weg der Route des regionalen Radwanderweges 22 bis zur Fußgängerbrücke Plumperwiesenbrücke (km 72,8).

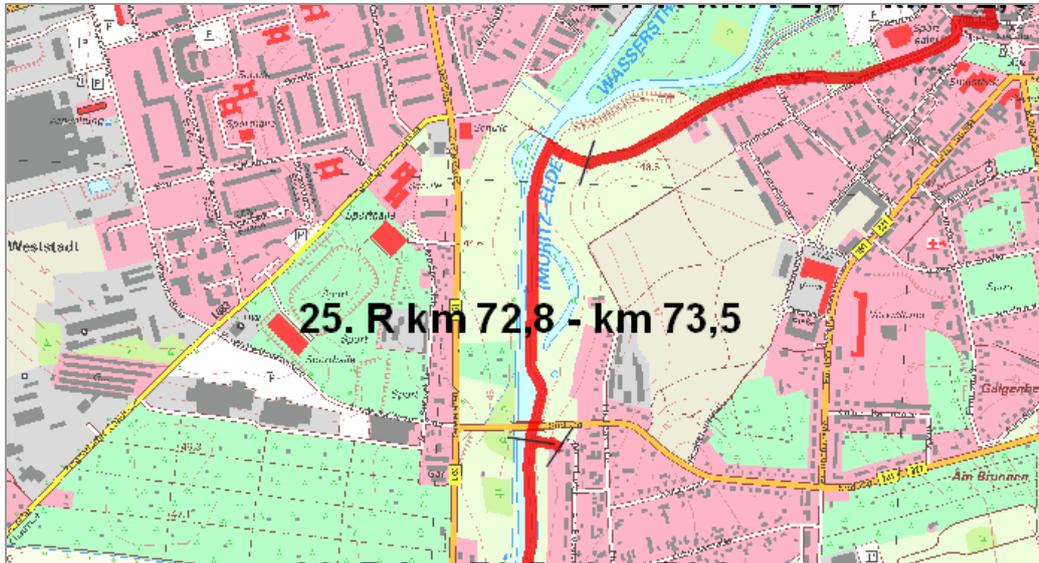
Mit diesem Abschnitt würde der Lückenschluß des Mecklenburgischen Seen-Radfernweges von Malchow durch die Parchimer Altstadt hergestellt.

Der Mecklenburgische Seen-Radfernweg verläuft durch die Stadt Parchim dann wieder nach Norden auf seiner ursprünglichen Trasse.

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 72,0 – km 72,8	Stadt Parchim	Stadt Parchim	Parchim

2.8 25. Abschnitt Plumperwiesenbrücke – Südringbrücke



Beschreibung:

Der Abschnitt von der Plumperwiesenbrücke (km 72,8) bis zur Südringbrücke (km 73,5) ist 0,8 km lang und verläuft am rechten Ufer. Es wurde das rechte Ufer gewählt, da an diesem die Anschlussmöglichkeiten am Anfang und am Ende des Abschnittes günstiger sind. Bei km 72,8 befinden sich ca. 90 m und bei km 75,3 ca. 60 m nicht auf Grundstücken der WSV.

Der gesamte Betriebsweg bindet sich auf einer Dammstrecke. Voraussichtlich wird der Bereich Teil eines PFV.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
810 m	90 m bei km 72,8 / 60 m bei km 75,3	123.000 €

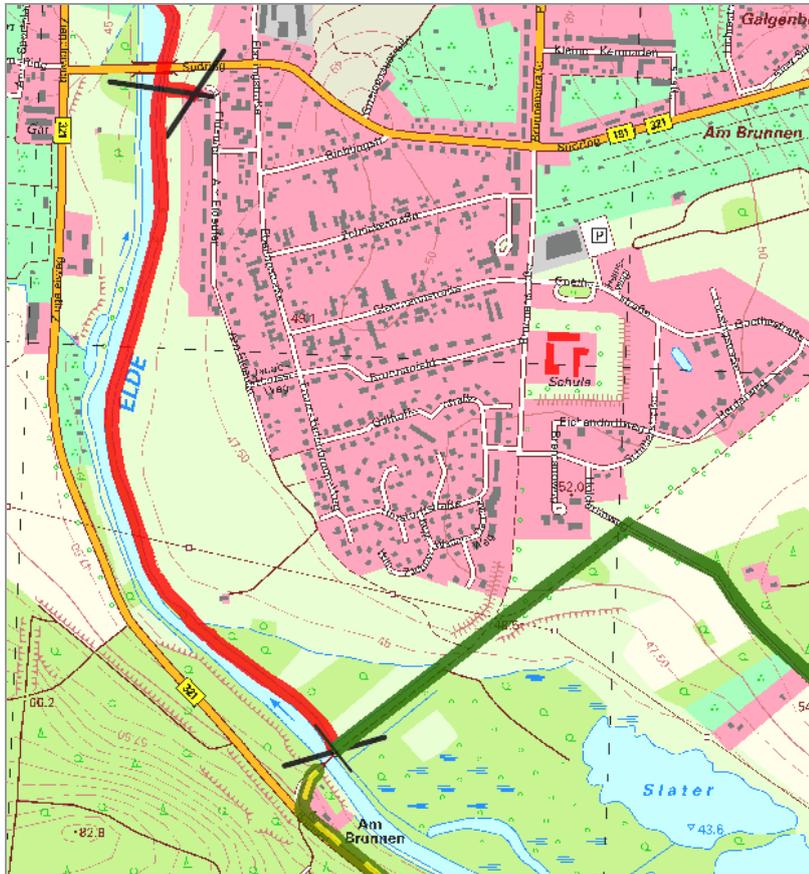
Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 72,8 – km 73,5	Stadt Parchim	Stadt Parchim	Parchim

Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 72,6 – km 74,5	vorhanden	PFV ab ca. 2009, Baugrundgutachten vorhanden, Standortsicherheitsgutachten noch nicht vorhanden

2.9 26. Abschnitt Südring Brücke – Brücke am Brunnen



Beschreibung:

Der Abschnitt verläuft von der Südringbrücke (km 73,5) bis zur Fußgängerbrücke am Brunnen (km 74,8) am rechten Ufer und ist ca. 1,3 km lang. Es wurde das rechte Ufer gewählt, da an diesem die Anschlussmöglichkeiten am Anfang und am Ende des Abschnittes günstiger sind.

Der gesamte Betriebsweg befindet sich auf einer Dammstrecke. Voraussichtlich wird der Bereich Teil eines PFV.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
1.280 m	-	195.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 73,5 – km 74,8	Stadt Parchim	Stadt Parchim	Parchim

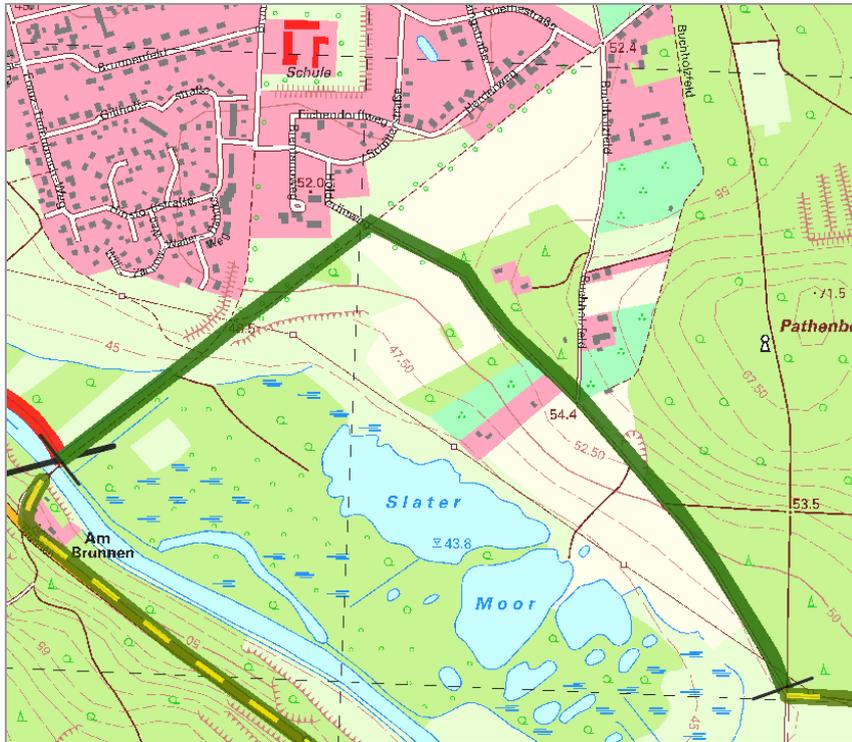
Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 73,5	Anschlussmöglichkeiten bei km 74,8
regionaler Radwanderweg 22	regionaler Radwanderweg 22
-	regional bedeutsame Radtour 24

Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 72,6 – km 74,5	vorhanden	PFV ab ca. 2009, Baugrundgutachten vorhanden, Standsicherheitgutachten noch nicht vorhanden

2.10 27A. Abschnitt Umleitung Kastanien Allee, Slater Fährsteig



Beschreibung:

Im Bereich zwischen der Fußgängerbrücke am Brunnen (km 73,5) und der Straßenbrücke in Neuburg (km 81,7) befinden sich auf dem rechten Ufer keine und auf dem linken nur vor Neuburg Betriebswege.

Daher muss dieser Bereich mit einer Umleitung überbrückt werden. Es werden hier zwei Varianten einer Umleitung vorgestellt. Variante A befindet sich auf der rechten Seite (nördlich) der MEW und Variante B auf der linken Seite (südlich).

Die Trassenführung der Variante A über die Abschnitte 27A und 28A wird von der Stadt Parchim favorisiert.

Die Umleitungsvariante A führt von der Fußgängerbrücke am Brunnen (km 73,5) über die Kastanien Allee bis zum Slater Fährsteig auf diesem ca. 1,0 km bis zum Abzweig eines Waldweges.

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
-	Stadt Parchim	Stadt Parchim	Parchim

2.11 28A. Abschnitt Umleitung Slater Fährsteig - Neuburg



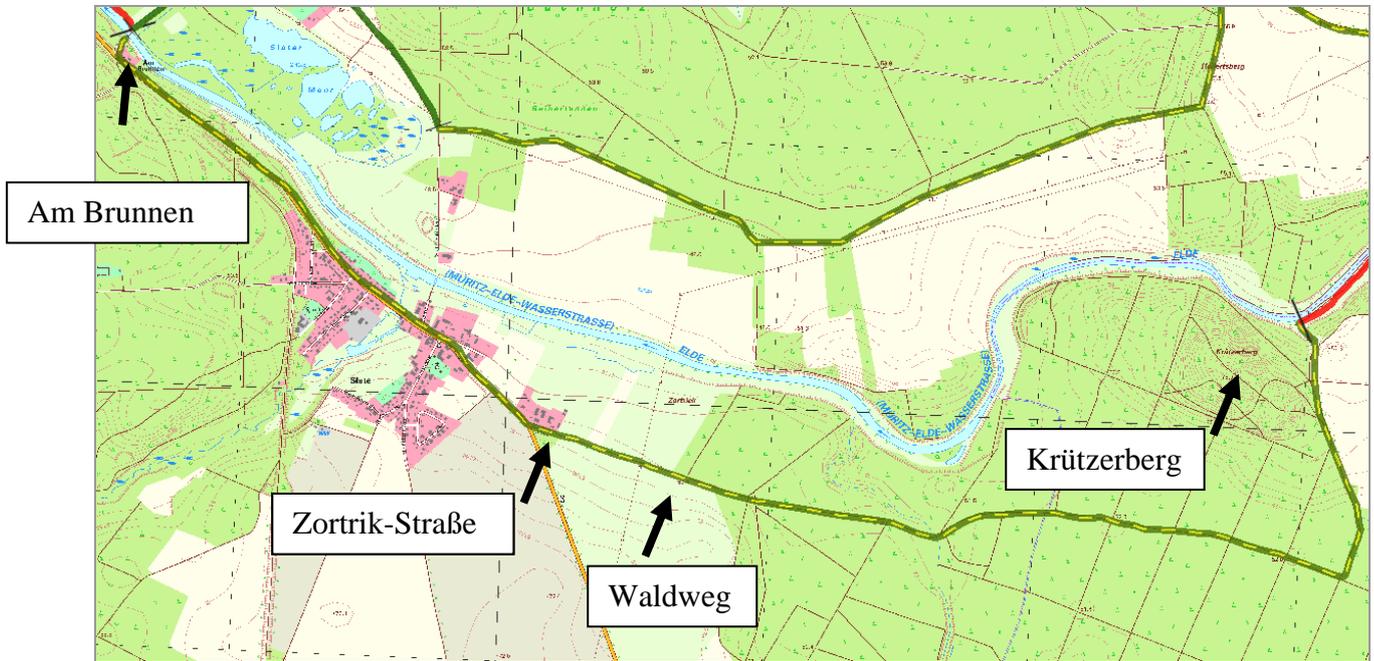
Beschreibung:

Die Umleitung verläuft auf einem Waldweg von dem Slater Fährsteig ca. 3,6 km bis zur L07. Auf dieser führt die Umleitung bis zur Straßenbrücke in Neuburg (km 81,6) Die gesamte Umleitung ist ca. 4.7 km lang.

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
-	Stadt Parchim	Stadt Parchim	Parchim

2.12 27B. Abschnitt Umleitung Brücke Am Brunnen - Krützerberg



Beschreibung:

Die Umleitung führt von der Fußgängerbrücke Am Brunnen auf einem straßenbegleitenden Radweg ca. 2,1 km bis zur Zortrik-Straße. Ab der Zortrik-Straße verläuft die Umleitung über Waldwege ca. 2,4 km bis zum Krützerberg (km 80,1). Bei km 80,1 beginnt ein Betriebsweg am linken Ufer.

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
-	Siggelkow	Eldenburg Lüz	Parchim
-	Stadt Parchim	Stadt Parchim	Parchim

2.13 28B. Abschnitt Krützerberg - Neuburg



Beschreibung:

Der Abschnitt beginnt am Krützerberg (km 80,1) und verläuft am linken Ufer bis zur Straßenbrücke Siggelkower Straße (km 81,6). Es befindet sich ein Betriebsweg am Ufer der zu großen Teilen nicht auf Grundstücken des WSV verläuft. Der Betriebsweg ist mit einer Schotterdeckungs versehen.

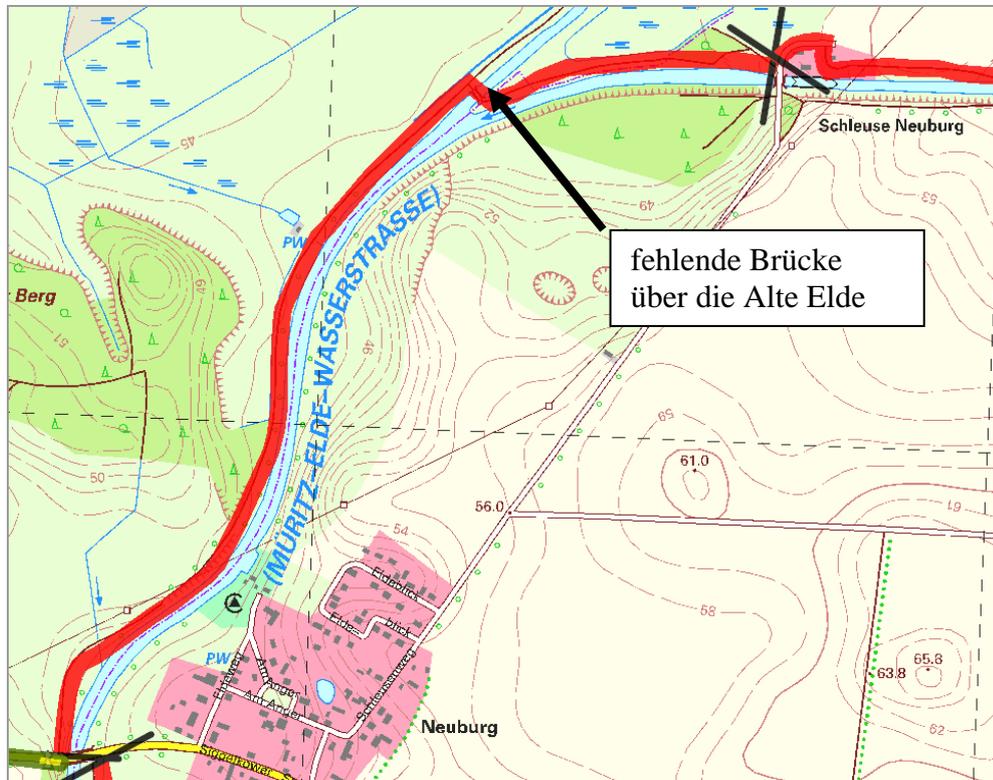
Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
1.540 m	ca. 600 m an unterschiedlichen Punkten	256.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 80,2 – km 81,1 km 81,5 – km 81,7	Siggelkow	Eldenburg Lütz	Parchim
km 81,1 – km 81,5	Stadt Parchim	Stadt Parchim	Parchim

2.14 29. Abschnitt Neuburg – Schleuse Neuburg



Beschreibung:

Es befindet sich nur am rechten Ufer ein Betriebsweg, daher verläuft der das Teilstück von der Straßenbrücke in Neuburg (km 81,6) am rechten Ufer ca. 1,2 km bis Einmündung der Alten Elde (km 82,8).

Die Alte Elde muss an dieser Stelle überquert werden zurzeit befindet sich dort nur ein Krautbalken der nicht überquert werden kann. Es müsste eine Brücke errichtet werden.

Von der Einmündung bis zur Schleuse Neuburg (km 83,3) befindet sich der Betriebsweg auf einer Länge von ca. 450 m nicht auf Grundstücken der WSV.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
1.730 m	450 m von km 82,8 bis km 83,3	287.000 €+ Brücke ca. 65.000 €

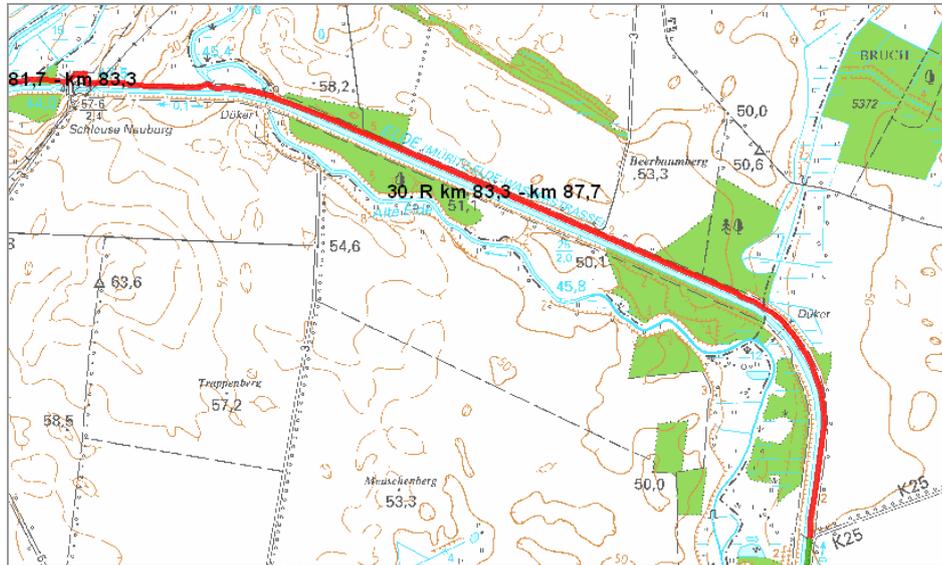
Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 81,7 – km 82,9	Stadt Parchim	Stadt Parchim	Parchim
km 82,9 – km 83,3	Siggelkow	Eldenburg Lübz	Parchim

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 82,8 – km 83,0	FFH Siggelkower Sander
km 81,7 – km 82,5	SPA Elde Gehlsbach

2.15 30. Abschnitt Schleuse Neuburg – K25



Beschreibung:

Der Abschnitt beginnt an der Schleuse Neuburg (km 83,3) und verläuft am rechten Ufer bis zur K25 (km 87,7). Auf dem linken Ufer befindet sich auch ein durchgehender Betriebsweg jedoch verläuft zurzeit der Eldetal Rundweg und der regional bedeutsame Radtour 25 am rechten Ufer.

Bei km 83,9 quert der Betriebsweg eine Wehranlage. Es sind Wegsperren an beiden Seiten der Anlage angebracht. Fußgänger und Radfahrer können die Anlage passieren Pkw nicht.

An der Schleuse Neuburg (km 83,3) befinden sich ca. 80 m Betriebsweg nicht auf Grundstück der WSV.

Im Bereich von km 86,5 bis km 87,0 befindet sich eine Dammstrecke. Es ist geplant im Jahr 2009 eine Baugrunduntersuchung und ein Standsicherheitsgutachten durchzuführen.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
4.500 m	80 m bei km 83,3	741.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 83,3 – km 84,2	Siggelkow	Eldenburg Lüz	Parchim
km 84,2 – km 86,6	Rom	Eldenburg Lüz	Parchim
km 86,6 – km 87,7	Gischow	Eldenburg Lüz	Parchim

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 84,6	Anschlussmöglichkeiten bei km 87,7
Eldetal Rundweg	Eldetal Rundweg
regionaler Radwanderweg 25	regionaler Radwanderweg 25

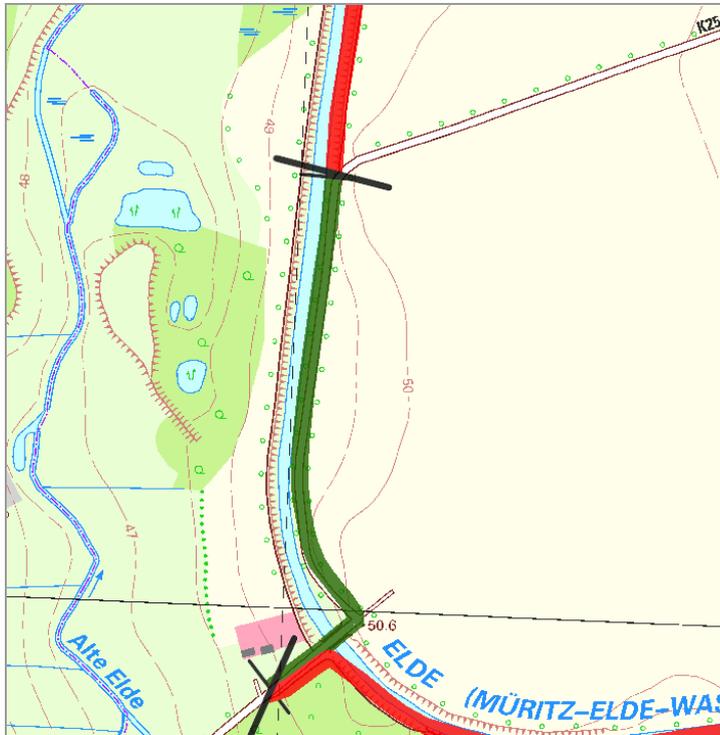
Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 86,5 – km 87,0	vorhanden	Baugrunduntersuchung und Standsicherheitsgutachten ca.2009

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 83,3 – km 87,7	LSG Siggelkower Sander

2.16 31. Abschnitt Umleitung auf K25



Beschreibung:

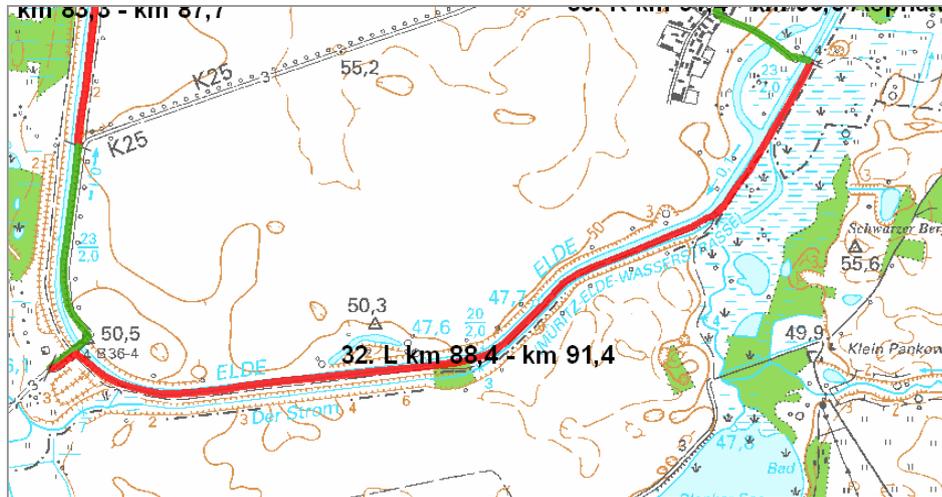
Ab km 87,7 verläuft die K25 direkt an der Wasserstraße. Die K25 ist mit einer 3,0 m breiten Asphaltdecke versehen. Der Abschnitt endet an der Straßenbrücke bei km 88,4 und ist insgesamt 860 m lang.

Der Elde- Rundweg und der regional bedeutsame Radtour 25 verlaufen weiter in Richtung Burow.

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 87,7 – km 88,4	Gischow	Eldenburg Lütz	Parchim

2.17 32. Abschnitt Brücke K25 - Burow



Beschreibung:

Das Teilstück beginnt an der Straßenbrücke der K25 (km 88,4) und verläuft auf dem linken Ufer, da auf dem rechten Ufer kein Betriebsweg vorhanden ist. Der Abschnitt endet an einer Fußgängerbrücke bei Burow (km 91,4).

Von km 88,4 bis km 90,7 ist ein Betriebsweg vorhanden ab km 90,7 bis zur Fußgängerbrücke nicht. In diesem Bereich befindet sich das Naturschutzgebiet Gehlsbachtal. Es konnten noch keine genauen Angaben zur Notwendigkeit eines Betriebsweges aus Sicht der WSV gemacht werden.

Der bestehende Betriebsweg verläuft auf einer Dammstrecke für die ein Baugrundgutachten angefertigt wurde. Ein Standsicherheitsgutachten gibt es noch nicht. Daher können noch keine Aussagen über eventuelle Nachsorgemaßnahmen gemacht werden. Der gesamte Abschnitt hat eine Länge von ca. 3,1 km.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
3.140 m	-	495.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 88,4 – km 91,4	Gischow	Eldenburg Lütz	Parchim

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 88,4	Anschlussmöglichkeiten bei km 91,4 Burow
-	Eldetal Rundweg
-	regional bedeutsame Radtour 25

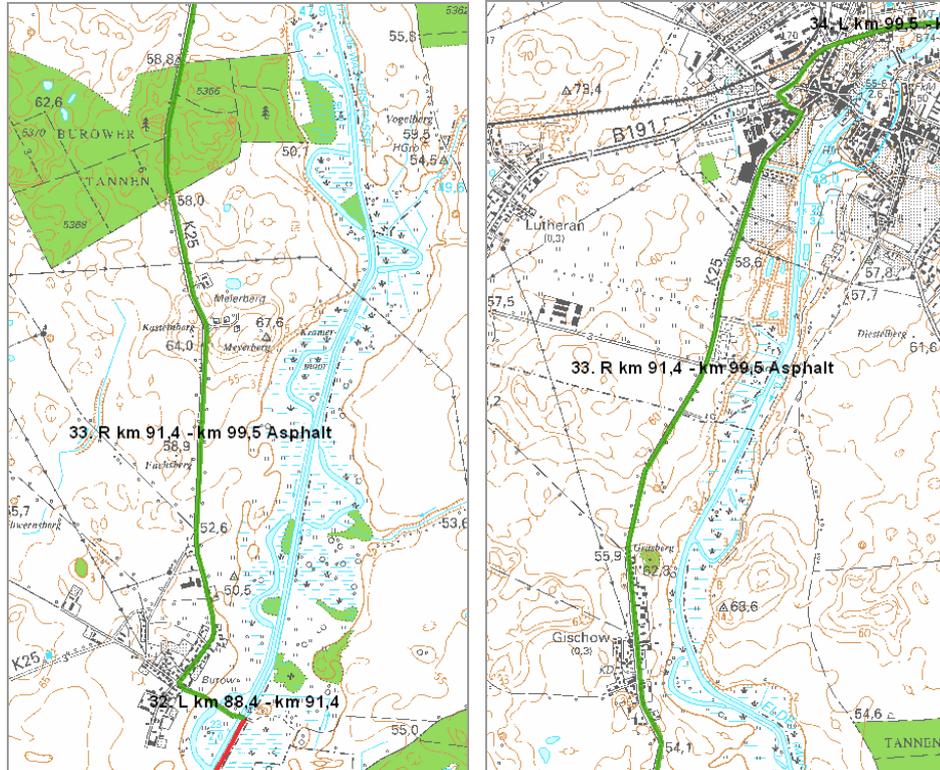
Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 88,9 – km 90,75	vorhanden	Baugrundgutachten 2005 kein Standsicherheitsgutachten vorhanden.

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 88,4m - km 91,4	LSG Siggelkower Sander
km 90,7 m - km 91,4	NSG Gehlsbachtal
km 88,4m - km 91,4	SPA Vogelschutzgebiet Elde- Gehlsbach

2.18 33. Abschnitt Umleitung Burow bis Lübz



Beschreibung:

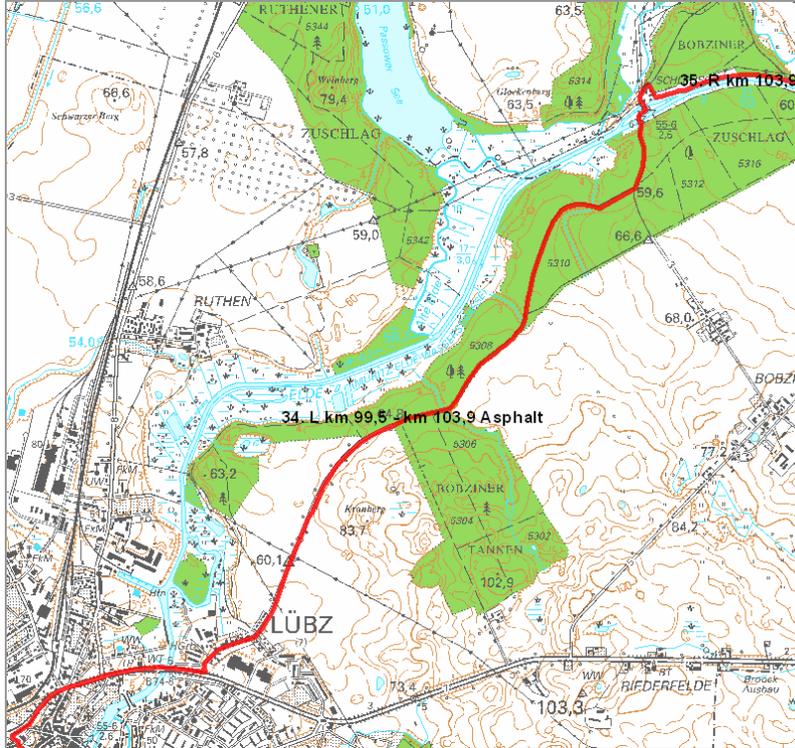
Diese Umleitung von Burow über Gischow und Lutheran nach Lübz ist nötig weil an der MEW keine Betriebswege vorhanden sind.

Die gesamte Umleitung bis Lübz hat eine Länge von ca. 8,1 km und verläuft auf der K25 wo sich auch der Eldetal Rundweges und der regional bedeutsame Radtour 25 befinden. In dem Bereich befinden sich keine straßenbegleitenden Radwege. Die Verkehrsmengen sind als niedrig einzustufen, daher ist die Umleitung auf die Trasse der K25 annehmbar. In Lübz gibt es die Möglichkeit an den Mecklenburgischen Seen-Radfernweg und den regionalen Radwanderweg 19 anzuschließen.

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
-	Gischow	Eldenburg Lübz	Parchim
-	Lutheran	Eldenburg Lübz	Parchim
-	Stadt Lübz	Eldenburg Lübz	Parchim

2.19 34. Abschnitt Umleitung Lübz - Schleuse Bobzin



Beschreibung:

In Lübz verläuft die Umleitung nicht mehr auf der Trasse des Eldetal Rundweges.

An der Straßenkreuzung Gartenstraße(B191) und Am Hafen (L07) verläuft die Umleitung bei km 99,5 über die Alte Elde über den Bobziner Weg ca. 4,0 km bis zur Bobziner Schleuse.

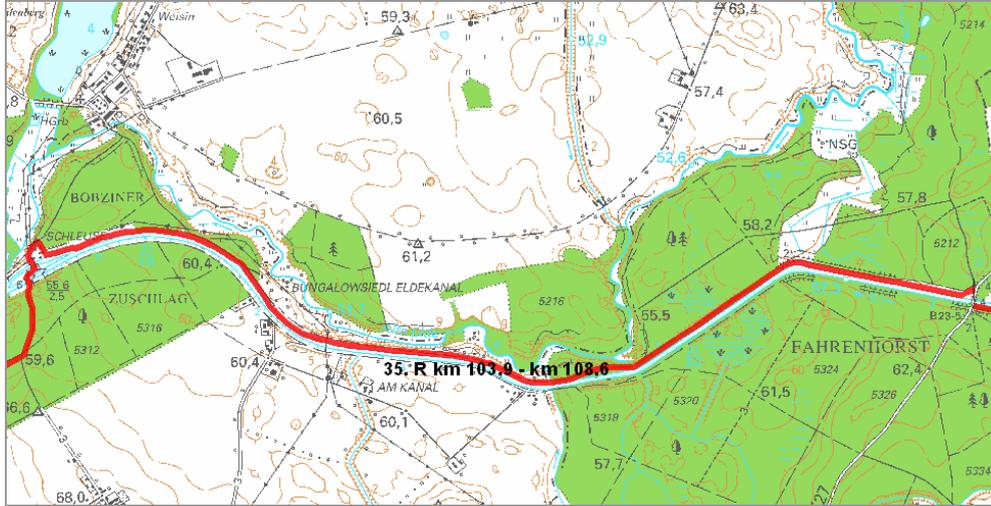
Es wurde die linke Seite der MEW (südlich) gewählt, da eine Umleitung auf der rechten Seite (nördlich) mehr Wegstrecke bedeutet und auf der linken Seite eine bessere Anschlussmöglichkeit an die Bobziner Schleuse (103,9) vorhanden ist.

Die gesamte Umleitung ist ca. 4,7 km lang.

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 99,5 - km 103,9	Stadt Lübz	Eldenburg Lübz	Parchim

2.20 35. Abschnitt Schleuse Bobzin – Rastplatz Kuppentin



Beschreibung:

Der Abschnitt beginnt an der Schleuse Bobzin (km 103,9) und verläuft am rechten Ufer bis zum Kuppentiner Wasser- Wander- Rastplatz (km 108,6). Auf dem linken Ufer befindet auch ein durchgehender Betriebsweg jedoch verläuft zurzeit der Eldetal Rundweg und der regional bedeutsame Radtour 26 am rechten Ufer.

Die Radwege beginnen nicht direkt an der Schleuse Bobzin (km 103,9) sie verlaufen erst ab km 104,5 auf dem Betriebsweg.

An der Schleuse Bobzin (km 103,9) befinden sich ca.60 m und an der Straßenbrücke der K27 (km 108,6) verläuft der Betriebsweg nicht auf Grundstücken der WSV.

Im Bereich von km 105,2 bis km 108,5 befindet sich eine Dammstrecke. Die Nachsorgemaßnahmen in diesem Bereich sind abgeschlossen und es sind keine neuen geplant.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
4.830 m	ca. 60 m bei km 103,9 ca. 55 m bei km 108,6	495.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 103,9 – km 106,4	Stadt Lübz	Eldenburg Lübz	Parchim
km 106,4 – km 108,6	Brook	Eldenburg Lübz	Parchim

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 104,5	Anschlussmöglichkeiten bei km 108,6 Burow
Eldetal Rundweg	Eldetal Rundweg
regionaler Radwanderweg 26	regional bedeutsame Radtour 26
Europäischer Wanderweg e10	Europäischer Wanderweg e10

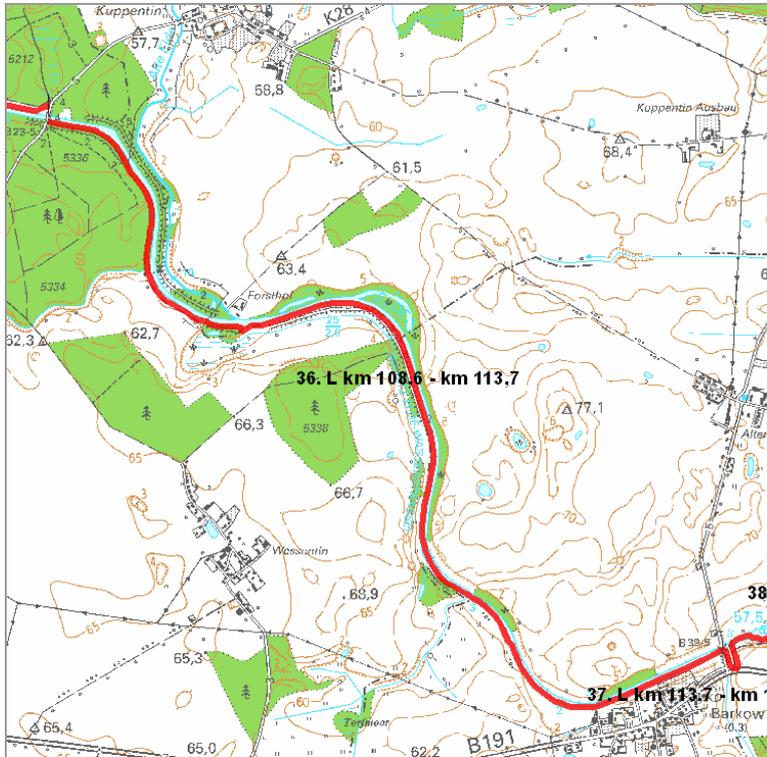
Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 105,2 – km 108,5	vorhanden	Nachsorge abgeschlossen keine Maßnahmen geplant

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 103,9 – km 107,8	FFH Alte Elde bei Kuppentin, Bobzin
km 103,9 – km 108,6	NSG Elde bei Kuppentin

2.21 36. Abschnitt Rastplatz Kuppentin - Barkow



Beschreibung:

Das Teilstück beginnt an der Straßenbrücke der K27 (km 108,6) am rechten Ufer und führt zum Teil auf bestehenden Betriebswegen bis zur Plauerhägerstraßenbrücke K29 (km 113,7) in Barkow. Die Gesamtlänge beträgt ca. 5,2 km. Es wurde das linke Ufer gewählt, da am rechten Ufer nur teilweise Betriebswege vorhanden sind.

Zwischen km 108,6 und km 109,9 sowie zwischen km 111,2 und km 112,1 ist kein Betriebsweg vorhanden. Die WSV hat die Möglichkeit durch die Errichtung der fehlenden Betriebswege eine bessere Zufahrt zu ihren Dammstrecken zu schaffen.

Die Zufahrt von Wessentin über Waldwege ist nicht optimal und Wendemöglichkeiten sind auf den Dammstrecken kaum vorhanden.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
5.190 m	-	825.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 108,6 – km 109,6	Brook	Eldenburg Lüz	Parchim
km 109,6 – km 111,0	Kallin Kuppentin	Eldenburg Lüz	Parchim
km 111,0 – km 113,7	Barkhagen	Plau am See	Parchim

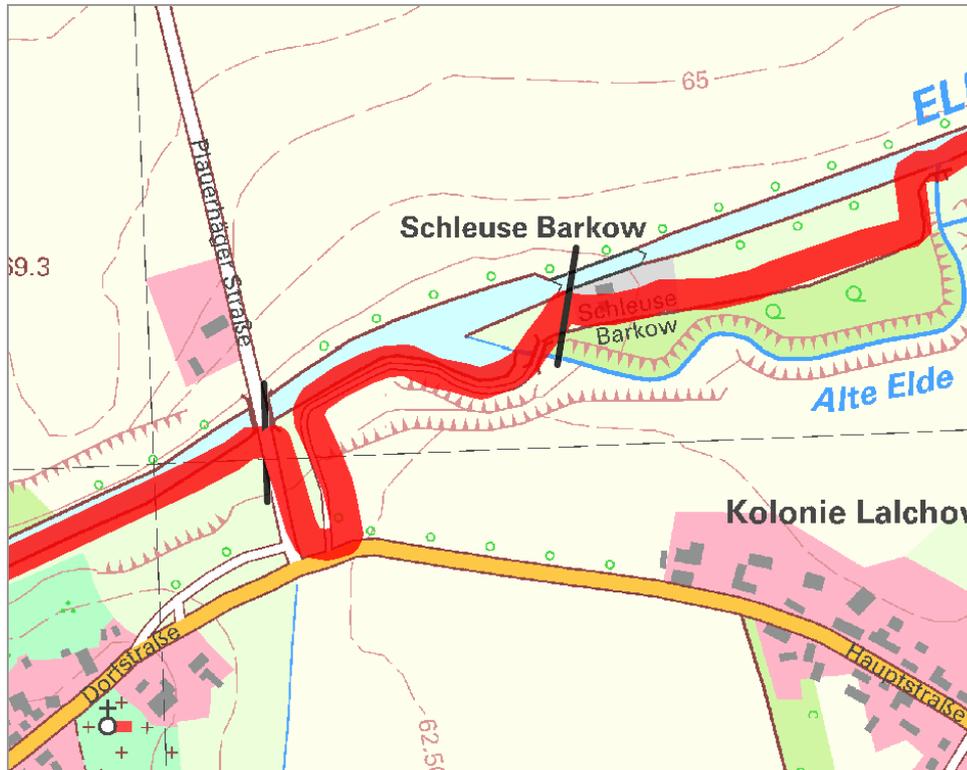
Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 108,5 – km 109,0	nicht vorhanden	Baugrundgutachten und Standortsicherheitsgutachten erforderlich keine Aussagen über Nachsorgemaßnahmen möglich
km 109,9 – km 111,2	vorhanden	
km 112,0 – km 112,1	nicht vorhanden	

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 109,9 – km 111,1	FFH Alte Elde bei Kuppentin, Bobzin
km 109,9 – km 111,1	NSG Elde bei Kuppentin

2.22 37. Abschnitt Umleitung Schleuse Barkow



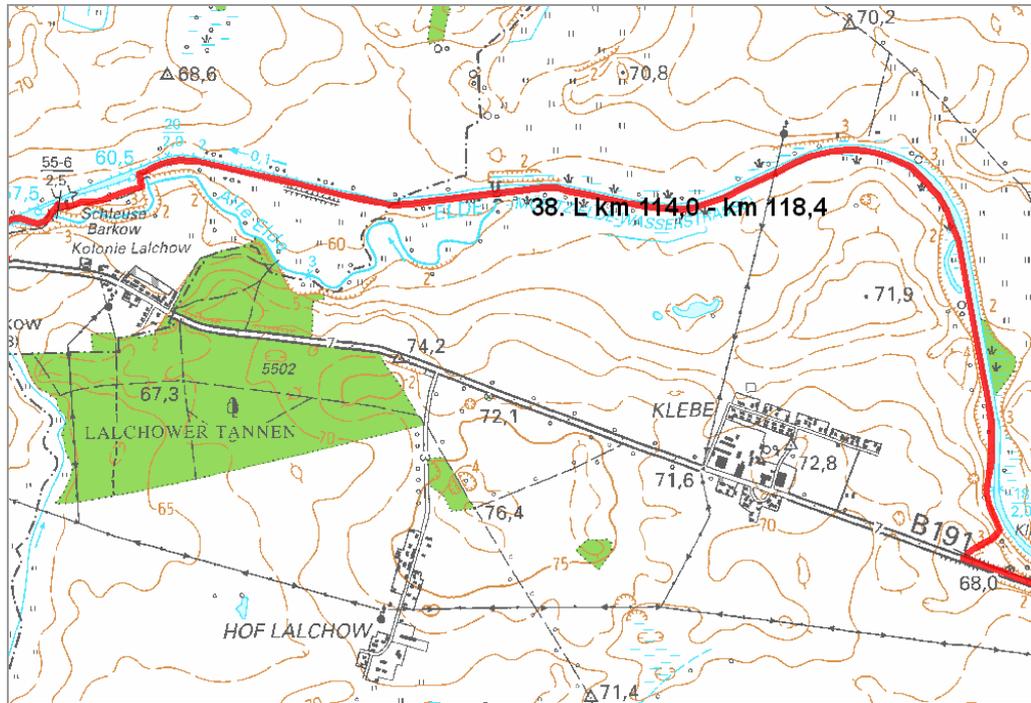
Beschreibung:

Das Teilstück ist komplett ausgebaut und verläuft auf der Zufahrtsstraße der Schleuse Barkow von der Plauerhägerstraßenbrücke K29 (km 113,7) ca. 500 m bis zur Schleuse (km 114,0).

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 113,7 – km 114,0	Barkhagen	Plau am See	Parchim

2.23 38. Abschnitt Barkow - Plau am See



Beschreibung:

Der Abschnitt verläuft von der Schleuse Barkow (km 114,0) bis km 118,4 am linken Ufer. Es wurde das linke Ufer gewählt, da am rechten Ufer kein Betriebsweg vorhanden ist. Am linken Ufer sind nur teilweise Betriebswege vorhanden.

Zwischen km 116,1 und km 118,4 ist kein Betriebsweg vorhanden. Die WSV hat die Möglichkeit durch die Errichtung der fehlenden Betriebswege eine bessere Zufahrt zu ihren Dammsrecken zu schaffen. Wenn die fehlenden Betriebswege gebaut würden besteht die Möglichkeit zu den Dammsrecken zu gelangen ohne wenden zu müssen.

Ab km 118,0 muss eine ca. 400 m lange Verbindung zwischen dem linken Ufer und dem straßenbegleitenden Radweg (B191) auf WSV- fremden Grundstücken geschaffen werden.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
4.620 m	400 m von km 118,0 bis km 118,4	756.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 114,0 – km 115,2	Barkhagen	Plau am See	Parchim
km 115,2 – km 118,4	Stadt Plau am See	Plau am See	Parchim

Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 114,9 – km 115,1	vorhanden	Baugrundgutachten und Standsicherheitsgutachten erforderlich
km 115,6 – km 117,4	nicht vorhanden	keine Aussagen über Nachsorgemaßnahmen möglich

2.24 39. Abschnitt Umleitung an B 191 - Plau am See



Beschreibung:

Es gibt in diesem Bereich keine Betriebswege an der MEW, daher wird die Umleitung in diesem Bereich auf den straßenbegleitenden Radweg (B191) gelegt. Er führt ab km 118,4 bis zur Straßenbrücke der B191 (km 119,2) und ist ca. 1,0 km lang.

An der Brücke bestehen Anschlussmöglichkeiten an den Mecklenburgischen Seen-Radfernweg den Eldetal Rundweg und die regional bedeutsame Radtour 26.

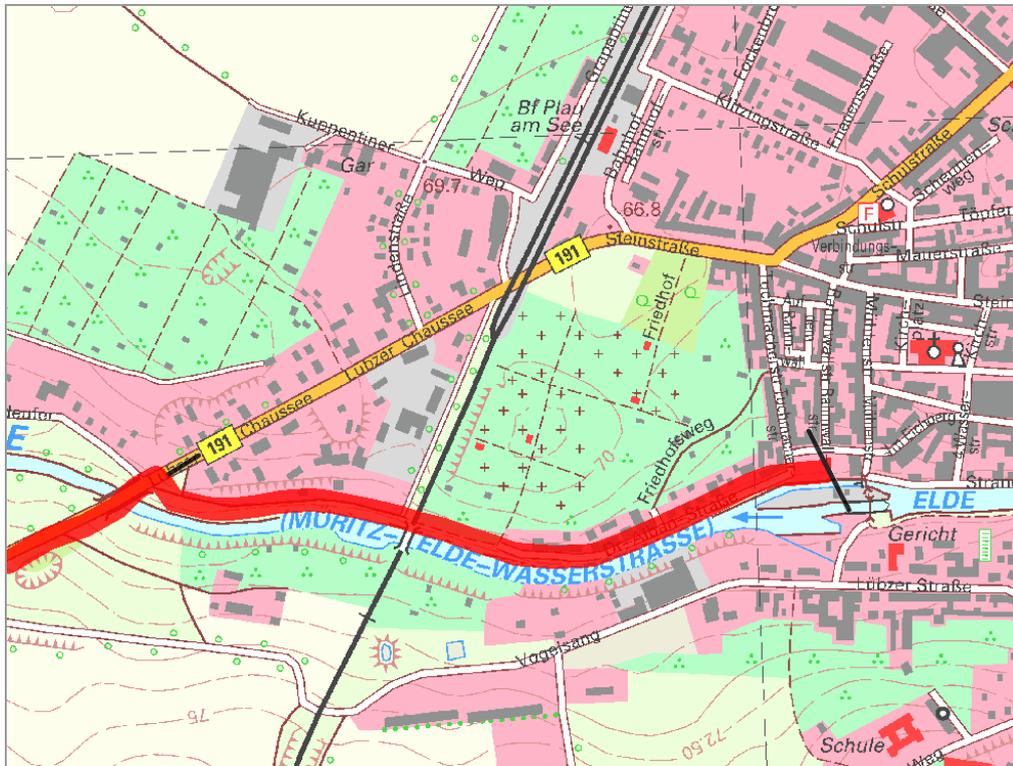
Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 118,4 – km 119,2	Stadt Plau am See	Plau am See	Parchim

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 118,3	Anschlussmöglichkeiten bei km 119,2
-	Mecklenburgischen Seen-Radfernweg
-	Eldetal Rundweg
-	regional bedeutsame Radtour 26

2.25 40. Abschnitt Stadtgebiet Plau am See



Beschreibung:

Der Abschnitt führt am rechten Ufer auf zum Teil ausgebauten Straßen. Er beginnt an der Straßenbrücke der B191 (km 119,2) und verläuft bei km 119,5 unter einer Eisenbahnbrücke hindurch. Er endet an der Schleuse Plau am See (km 120,0).

Von km 119,6 bis km 120,0 befindet sich der Betriebsweg auf der Dr. Alban-Straße.

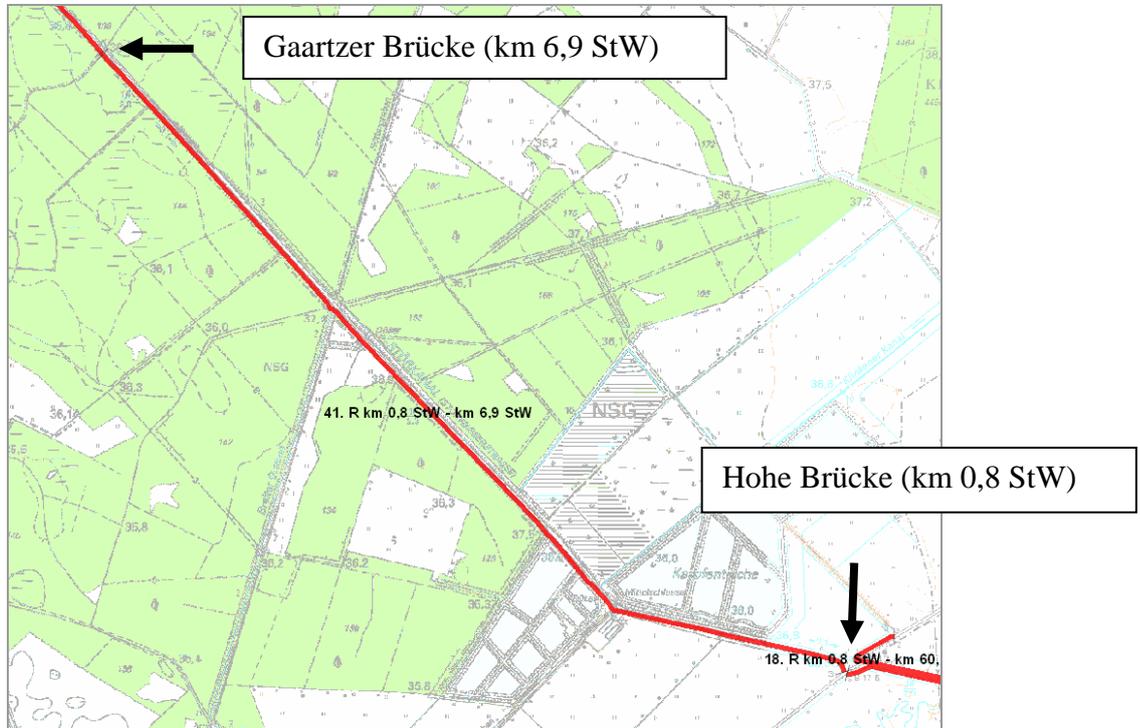
Der gesamte Abschnitt befindet sich **nicht** auf Grundstücken der WSV.

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 119,2 – km 120,0	Stadt Plau am See	Plau am See	Parchim

3 ABSCHNITT VOM ELDEDREIECK BIS SCHWERIN

3.1 41. Abschnitt Eldedreieck – Gaartzer Brücke



Beschreibung:

Mit diesem Abschnitt wird an der Hohen Brücke mit dem Lückenschluss zwischen dem Schweriner See (Schwerin) und dem Eldedreieck begonnen.

Es wurde das rechte Ufer gewählt, da am linken Ufer kein durchgehender Betriebsweg vorhanden ist.

Der Abschnitt beginnt an der Hohen Brücke (km 0,8 StW) am rechten Ufer und verläuft bis zur Gaartzer Brücke (km 6,9 StW). Das Teilstück hat eine Gesamtlänge von ca. 6,0 km.

Auf dem gesamten Abschnitt verläuft eine Dammstrecke. Zurzeit läuft ein Planfeststellungsverfahren (PFV) zur Nachsorge der Dammstrecken. Wenn die betreffenden Gemeinden einen Radweg auf den Betriebswegen befürworten, müssen sie sich mit diesem Wunsch an dem PFV beteiligen. Das Verfahren läuft voraussichtlich bis 2009.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
6.030 m	-	916.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
0,8 StW - 4,8 StW	Tramm	Crivitz	Parchim
4,8 StW - 6,9 StW	Göhren	Crivitz	Parchim

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 0,8 StW	Anschlussmöglichkeiten bei km 6,9 StW
-	Mecklenburgische Seen Radfernweg
-	Eldetal Rundweg
-	Residenzstädte Rundweg

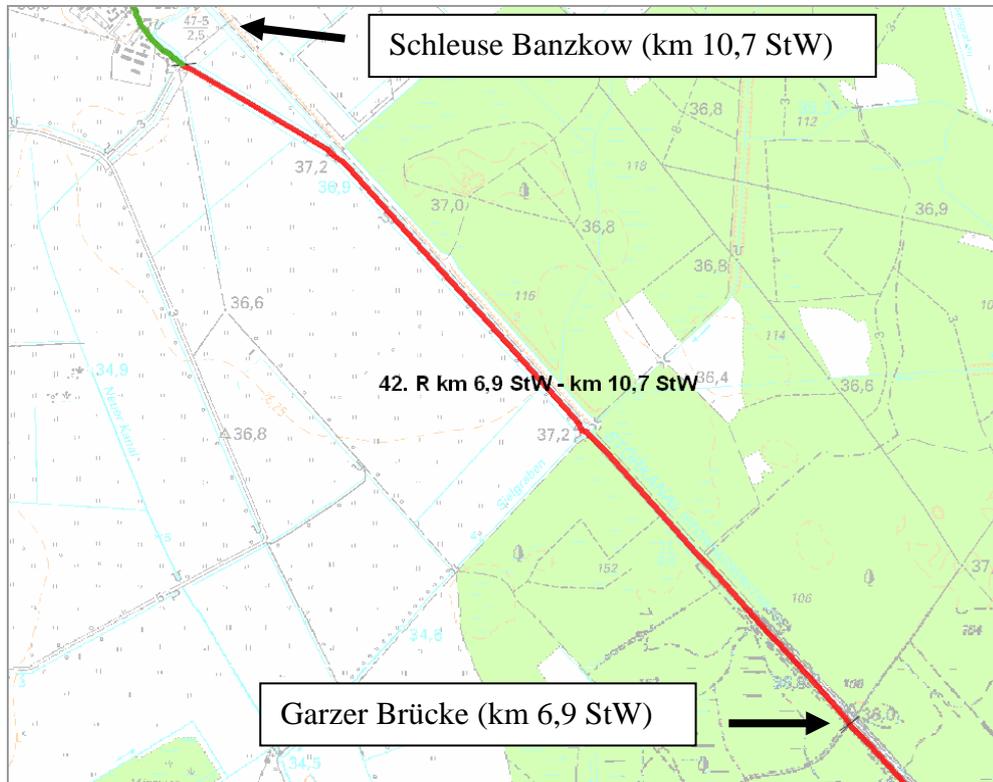
Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 0,8 StW – km 2,3 StW	vorhanden	PFV ab 2007
km 2,3 StW – km 3,0 StW	vorhanden	PFV ab 2007
km 3,0 StW – km 6,9 StW	vorhanden	PFV ab 2007

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 4,2 StW – km 4,8 StW	FFH Wälder in der Lewitz
km 4,2 StW – km 4,8 StW	NSG Friedrichsmoor
km 0,8 StW – km 6,9 StW	SPA Lewitz
km 0,8 StW – km 6,9 StW	LSG Lewitz

3.2 42. Abschnitt Gaartzer Brücke – Banzkow



Beschreibung:

Das Teilstück verläuft am rechten Ufer auf einen bestehenden Betriebsweg von der Gaartzer Brücke (km 6,9) bis Banzkow (km 10,7). Es wurde das rechte Ufer gewählt, da eine gute Anbindung an die Ortslage Banzkow am rechten Ufer und die Wegeführung eines Reitweges am rechten Ufer vorhanden sind.

Auf dem Abschnitt befindet sich eine Dammstrecke für die kein Baugrundgutachten und Standsicherheitsgutachten vorhanden ist. Daher können keine Angaben über Nachsorgemaßnahmen gemacht werden.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
3.890 m	-	591.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
6,9 StW - km 10,7 StW	Banzkow	Banzkow	Parchim

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 6,9 StW	Anschlussmöglichkeiten bei km 10,7 StW
-	Residenzstädte Rundweg
-	regional bedeutsame Radtour 34

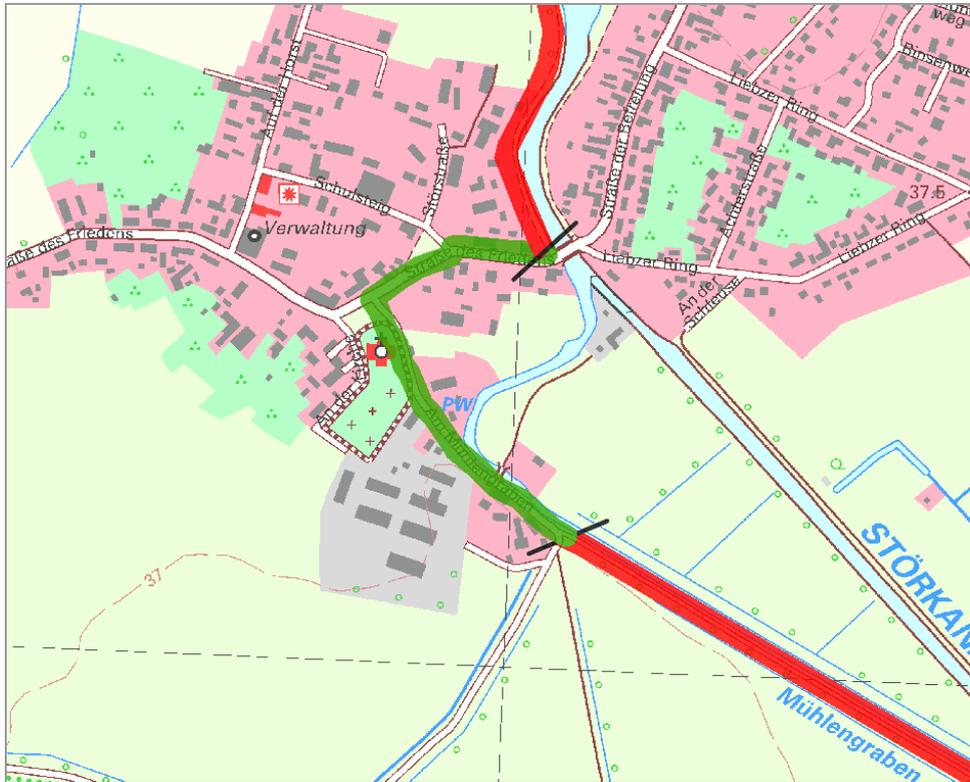
Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 6,9 StW – km 10,0 StW	vorhanden	Baugrund- und Standsicherheitsgutachten erforderlich

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 0,8 StW – km 6,9 StW	SPA Lewitz
km 0,8 StW – km 6,9 StW	LSG Lewitz

3.3 43. Abschnitt Banzkow



Beschreibung:

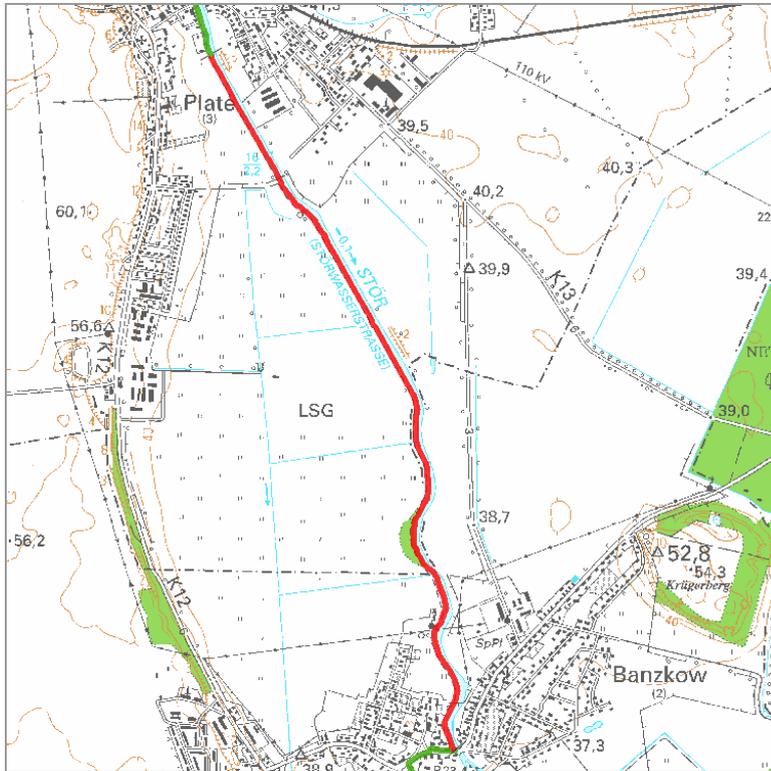
Das Teilstück ist komplett ausgebaut und führt durch die Ortslage Banzkow. Der Abschnitt hat eine Länge von ca. 600 m.

Der Abschnitt beginnt am Mühlengraben und verläuft weiter bis zur Straße der Freiheit. Vor der Straßen Brücke (km 11,3) endet der Abschnitt am Anschlusspunkt eines Betriebsweges am rechten Ufer.

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
10,7 StW - km 11,0 StW	Banzkow	Banzkow	Parchim

3.4 44. Abschnitt Banzkow – Plate



Beschreibung:

Der Abschnitt verläuft am rechten Ufer von Banzkow (km 11,0) bis Plate (km 13,4) auf einen bestehenden Betriebsweg. Die regional bedeutsame Radtour 34 verläuft zurzeit auf dem Betriebsweg (Treidelpfad).

Es wurde das rechte Ufer gewählt, da am linken Ufer kein durchgehender Betriebsweg vorhanden ist.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
3.390 m	-	563.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
11,0 StW -11,8 StW	Banzkow	Banzkow	Parchim
11,8 StW – 13,4 StW	Plate	Banzkow	Parchim

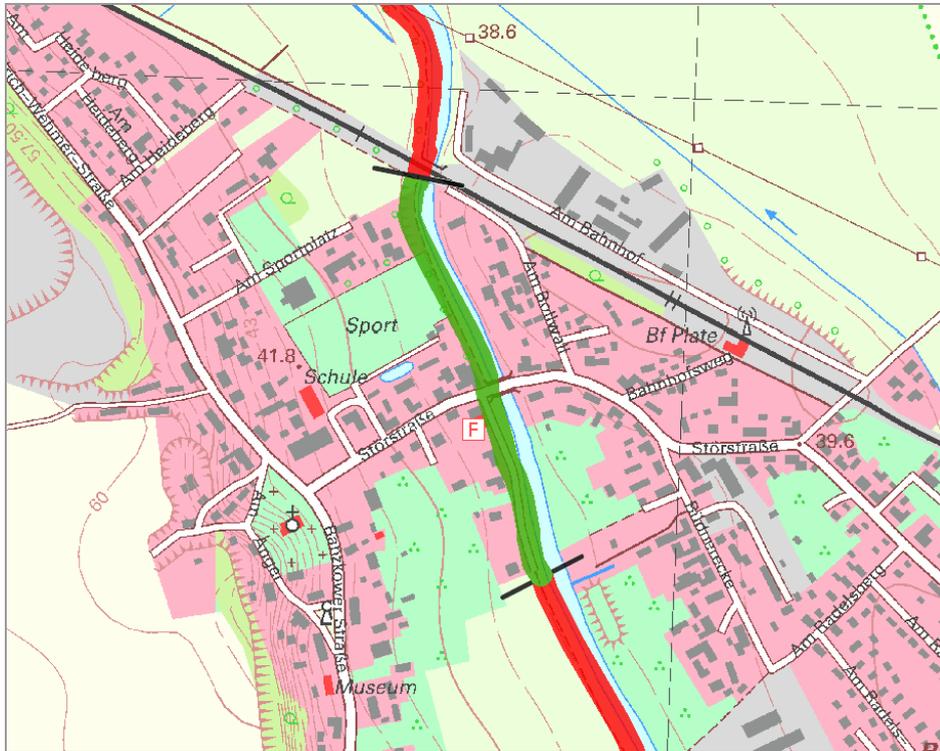
Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 11,0 StW	Anschlussmöglichkeiten bei km 13,4 StW
Residenzstädte Rundweg	Residenzstädte Rundweg
regional bedeutsame Radtour 34	regional bedeutsame Radtour 34

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 11,0 StW – km 13,4 StW	LSG Lewitz

3.5 45. Abschnitt Plate



Beschreibung:

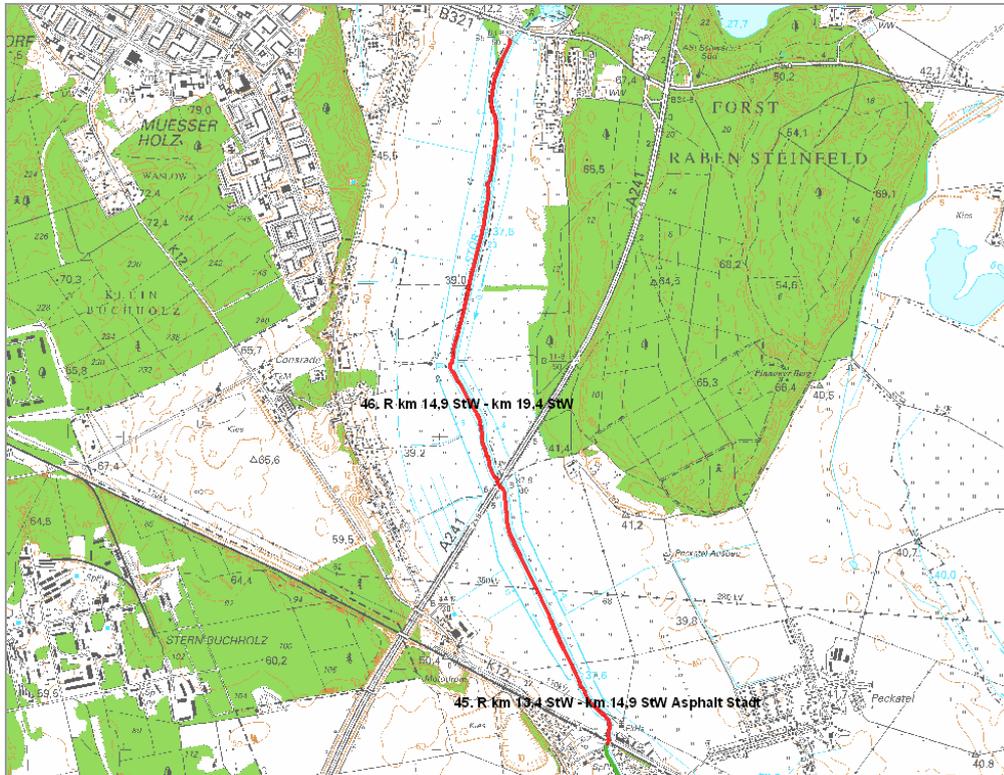
Das Teilstück ist komplett mit Betonsteinpflaster ausgebaut. Er führt durch die Ortslage Plate und hat eine Länge von ca. 460m.

Der Abschnitt beginnt am Ende des Betriebsweges am rechten Ufer (km 13,7) und verläuft weiter an der Klappbrücke (km 15,6) vorbei bis zur Eisenbahnbrücke (km 14,9).

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 13,4 - km 14,9	Plate	Banzkow	Parchim

3.6 46. Abschnitt Plate – Schweriner See



Beschreibung:

Der Abschnitt verläuft am rechten Ufer von Plate (km 14,9) bis zur Straßenbrücke der B321 (km 19,4) auf einen bestehenden Betriebsweg. Die regional bedeutsame Radtour 34 verläuft zurzeit auf dem Betriebsweg (Treidelpfad). Es wurde das rechte Ufer gewählt, da am linken Ufer kein durchgehender Betriebsweg vorhanden ist.

Bei km 16,7 quert der Betriebsweg die A14 (A214). Der Betriebsweg führt unter der Autobahn durch.

Auf dem Abschnitt befindet sich eine Dammstrecke für die kein Baugrundgutachten und Standsicherheitsgutachten vorhanden ist. Daher können keine Angaben über Nachsorgemaßnahmen gemacht werden.

Steckbrief:

Länge:	Teilstücke auf WSV-fremden Grundstücken	Baukostenschätzung:
4.830 m	-	734.000 €

Zuständigkeit:

Abschnitt:	Gemeinde:	Amt:	Landkreis:
km 14,9 StW -. km 17,9 StW	Plate	Banzkow	Parchim
km 17,9 StW – km 19,4 StW	Stadt Schwerin	Stadt Schwerin	Stadt Schwerin

Anschlussmöglichkeiten an bestehende Radwege:

Anschlussmöglichkeiten bei km 14,9 StW	Anschlussmöglichkeiten bei km 19,4 StW
Residenzstädte Rundweg	Residenzstädte Rundweg
regional bedeutsame Radtour 34	regional bedeutsame Radtour 34

Dammstrecken der WSV:

Abschnitt:	Betriebsweg:	Stand der Nachsorge:
km 14,9 StW– km 19,5 StW	vorhanden	Baugrund- und Standsicherheitsgutachten erforderlich

Schutzgebiete:

Abschnitt:	Schutzgebiet im Bereich des Betriebsweges
km 14,9 StW – km 17,9 StW	LSG Lewitz
km 17,9 StW – km 19,4 StW	LSG Schweriner Innensee
km 17,9 StW – km 19,4 StW	SPA Schweriner See